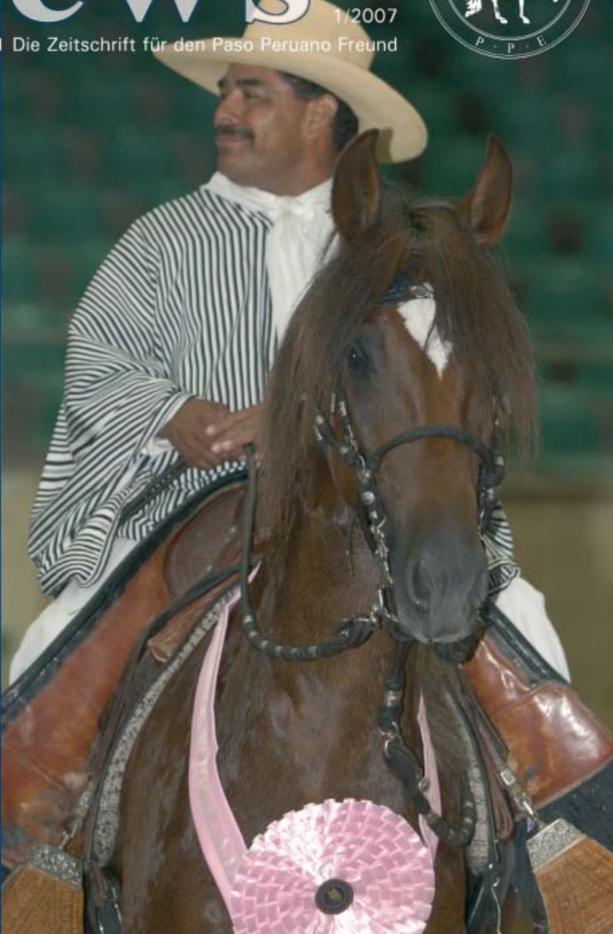
## news







## Es ist Zeit, das Leben zu genießen



Criadores de Caballos Peruanos de Paso-

Ein Ort, an dem die argentinische Gastfreundschaft mit den Pferden der Rasse Peruanischer Paso zusammentrifft.



### Besuchen Sie uns und genießen Sie:

Dressur - Ausstellung und Verkauf von Pferden - Reitpraxis - Ausritte landwirtschaftliche Tätigkeiten - Antikes Kolonialgebäude - Salons und Bibliothek -Aussichtstürme und Galerien - Schwimmbad, Tennis und Golf -Hausgemachte regionale Gerichte - Argentinische Weine - hausgemachtes Brot und Gebäck











Pferdezucht für Peruanische Paso Valle de Traslasierra – Cördoba – Argentinien

> Tel.: +54 351 4221257 www.harasampascachi.com info@harasampascachi.com

#### **PPE-Vorstand**

#### 1. Vorsitzender:

Achim Feyrer Frankfurter Str. 33 D-61279 Grävenwiesbach Tel 06086/3256 Fax 06086/867 Achim.Feyrer@paso-peruano.de

#### 2. Vorsitzender:

Georges Smits Dr. De Cockstraat B-9308 Gyzegem Tel. 003253782724 Georges.Smits@paso-peruano.de

#### Sportwartin:

Christine Bender Untere Pforte 11 55578 Gau-Weinheim 06732/936821 Christine.Bender@paso-peruano.de

#### Schatzmeisterin:

Birgit Bous Laacher Str. 5 56645 Nickenich Tel. 02632/81211 Birgit.Bous@paso-peruano.de

#### Öffentlichkeitsarbeit:

Catrin Koblitz Püsselbürener Damm 445 D-49479 Ibbenbüren Tel. 05451/97015 Catrin.Koblitz@paso-peruano.de

#### Zuchtwartin:

Dagmar Martin Gestüt Criadero Los Juncales Licher Straße 31a D-35447 Reiskirchen-Hattenrod Tel. 06408/965840 Fax 06408/965831 Dagmar.Martin@paso-peruano.de

#### Geschäftsstelle:

Sabine Gaack Klein Wohlerst 2 21698 Brest Tel. 04166/841880 Fax 04166/848528 Sabine.Gaack@paso-peruano.de

#### Impressum

Herausgeber:

Paso Peruano Europa e.V.

Redaktion: Sabine Steffens

Layout: Sabine Steffens, Sandra Eggert Anzeigenredaktion:

Sabine Steffens

Erscheinungsweise: nach Bedarf 1 bis 2x jährlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel und Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des PPE wieder. Die Redaktion behält sich vor Beiträge bei Bedarf zu überarbeiten.

Copyright: Paso Peruano Europa e.V

Anzeigenpreise:
4. Umschlagseite 4c PPE-Mitglieder Nicht-Mitglieder 105.--140.--.+ 3. Umschlagseite 4c 95,--1 Seite s/w 60 --80 --1/2 Seite s/w 45.--1/4 Seite s/w 15.--25.--Kleinanzeigen 10.--Anzeigengestaltung auf Anfrage

Titelseite: Cesar Baca auf La Chorrillana ACR, beste Stute und Turniersieger der EM 2006

Foto: Agentur Dill

#### Liebe Aficionados!

Das Concurso Nacional in Lima/Peru ist vom April auf den 16.-23. September 2007 verschoben worden.

Vielleicht haben Sie zum neuen Termin im Herbst Zeit (die Pferde sind auf der Weide, die Fohlen schon geboren) und Lust, diese Veranstaltung zu besuchen. Mehrere 100 Pferde und fantastische Eindrücke sind garantiert.



Das gemeinsame Abkommen ANCPCPP - PPE zur Anerkennung und zur Erlangung original peruanischer Papiere für die entsprechenden Paso Peruanos in Europa ist auf dem Postweg nach Peru und bedarf nur noch der Unterzeichnung dort. Die Verschiebung des Concurso Nacional hatte hier eine Verzögerung ergeben! Weitere Info folgt (u.a. www.paso-peruano.de)

Ich freue mich Sie und möglichst viele Paso Peruanos dieses Jahr auf den diversen Veranstaltungen (auch auf der IDMG '07 mit Prüfungen nach unserer PPO) zu treffen - und vielleicht sieht man sich beim Concurso Nacional in Lima/Peru...

Ein erfolgreiches und harmonisches Jahr wünscht Ihnen und Ihren Pferden

Achim Feyrer

Inhalt	Seite
PPE-Vorstand	3
Vorwort	3
Impressum	3
Termine	4-5
News	6-7
Kleinanzeigen	8
Hengstpräsentation	9-30
Unser erster Export	32-34
Rosenmontagszug in Mainz	35
Das gerade gerichtete Pferd	36-39
Gedanken zum peruanischen Paso-Pferd	40-41
Präsentation auf Veranstaltungen	42-44
Akademische Reitkunst für Paso Peruanos	45-46
Europameisterschaft für Paso Peruanos 2006	47
Züchterportrait David Burrell	48-50

## Termine

<b>KURSE UND SEMINARE</b>
---------------------------

0506.05.07	<b>2-Tages-Kurs Schwerpunkt "Gangreiten"</b> . Schlossgestüt Nienover, 37194 Bodenfelde, info@schlossnienover.com, Tel +49(0)5572/7549
17.05.07	<b>Tagesseminar "Biomechanik"</b> mit Horst Becker. Schlossgestüt Nienover, 37194 Bodenfelde, info@schlossnienover.com, Tel +49(0)5572/7549
1821.05.07	<b>3-Tages-Kurs Schwerpunkt "Ganzheitliches Reiten".</b> Schlossgestüt Nienover, 37194 Bodenfelde, info@schlossnienover.com, Tel +49(0)5572/7549
0710.06.07	<b>3-Tages-Kurs "Ovalbahntraining für Gangpferde".</b> Schlossgestüt Nienover, 37194 Bodenfelde, info@schlossnienover.com, Tel +49(0)5572/7549
2324.06.07	<b>2-Tages-Kurs "Gangpferde kennen lernen".</b> Schlossgestüt Nienover, 37196 Bodenfelde, info@schlossnienover.com, Tel +49(0)5572/7549
Mai bis Oktober 2007	Ausbildung, Beritt, Korrektur sowie Ausbildung an der Hand nach der traditionellen peruanischen Reitweise. Intensivreitkurse mit dem eigenen Pferd, spezielle Vorbereitungskurse für Turniere mit dem eigenen Pferd, Einführungs- und Schnupperkurse in die traditionelle peruanische Reitweise mit dem eigenen Pferd.  Alle angebotenen Kurse finden jeweils nach Absprache zu individuellen Wünschen und Terminen statt. Christiane Vogelsang u. Cesar Baca, Stoffelmühle, 86650 Wemding, Tel: 09092/1295
Ganzjährig	Beritt, und Individualtraining für Pferd und Reiter auf dem Schlossgestüt Nienover, 37194 Bodenfelde, Info: Mireille van Meer, info@schlossnienover.com, Tel +49(0)5572/7549
RITTE	

09.09.07 Tagesritt für Gangpferde. Bei hoffentlich diesmal trockenem Wetter 40 km durch die Börde Lamstedt. Anmeldung erbeten per E-Mail SabineSteffens.Armstorf@t-online.de oder unter Tel. 04773/12 83

#### SONSTIGES

2224.6.07	I.A.G.D. 10. Treffen Amerikanischer Gangpferde Deutschlands.  Info: Doris Melzer, Tel: 033 436 - 3 77 34, domelz@web.de
08.07.07	Paso Peruanos kennen lernen. Ein Info-Nachmittag mit Vortrag über die Besonderheiten dieser südamerikanischen Gangpferderasse und Gelegenheit zum Fragen stellen und Probereiten gerade für Leute, die die Rasse noch nicht kennen. Anmeldung erbeten per E-Mail SabineSteffens.Armstorf@t-online.de oder unter Tel. 04773/12 83
1623.09.07	Concurso Nacional, Lima/Peru
07.10.07	PPE Jahreshauptversammlung

#### **TURNIERE**

Offenes Gangpferdeturnier mit IGV-CUP-Wertung. Alfter Birrekoven, Deutschland Ausschreibung unter www.igv-online.de
 16.-17.06.07 Gangpferdeturnier, Tunier der Gangpferdefreunde Süd. Rottenburg, Deutschland, Webseite: www.gangpferde.de
 16.-08.07.07 IGV CUP Turnier Berghof (IGV-Cup-Turnier 2007). Offenes Gangpferdeturnier mit CUP Wertung; Reitanlage mit Halle, Ovalbahn und Swimmingpool, Berghof Rod in Weilrod, Deutschland Ausschreibung unter www.igv-online.de
 11.-12.08.07 Gangpferdeturnier bei Gangpferde Vierhaus. 46325 Borken, Deutschland.

Info und Ausschreibung unter www.gangpferde-vierhaus.de

30.08.-02.09 2007



Internationale Deutsche Meisterschaften im Gangreiten (IGV) und Int. Deutsche Meisterschaft für Paso Peruanos (PPE)

Ort: Altenberge (Münsterland)
Info und Ausschreibung unter: www.igv-online.de

19.-21.10.07 **Freundschaftsturnier** (IGV-Cup-Turnier 2008). Freundschaftsturnier Aegidienberg mit offenen Prüfungen für alle Rassen. Bad Honnef Aegidienberg, Deutschland. Webseite: www.gaedingar-group.de

## 14 Jahre Paso Peruanos mitten im Elbe-Weser-Dreieck



#### **ZG Klaus u. Sabine Steffens**

Tannenkamper Str. 1 - 21769 Armstorf Telefon 0 47 73/12 83 E-Mail: SabineSteffens.Armstorf@t-online.de

www.pasoperuano-steffens.de



### News

Wir begrüßen die neuen PPE-Mitglieder:

Alisa Schwarz, Köln Jeannette Sachenbach-Runge, Roskilde (DK) Manuela Schnessl, Ferlach (A) Yvonne Boonman, Apeldoorn (NL) Catherine Möller, Ljugarn (S) Lucia Hofman, Ruinen (NL) Ellen Korsgaard, Hoersholm (DK) Tanja Mundt, Wallenhorst

Vorstandssitzungen waren:

am 19.08.2006, 06.01.2007 und 28.04.2007

2006 im Rheinland gekört:

Gitano Suave RV, Besitzerin: Sabine Raffel Valentino AG, Besitzerin: Sabine Gaack Graciliano KSS, Besitzerin: Ingeborg Hellwig Romancero HK, Besitzerin: Lucia Hofmann Perfecto MK, Besitzerin: Micheline Klein

#### 2007 in Hessen gekört:

Arriba SMC, Besitzerin: Dagmar Martin

#### **Neuer Service des PPE:**

Über den PPE können für in Peru anerkannte Fohlen/ Pferde, die in Europa geboren werden, original peruanische Papiere bei der ANCPCPP in Lima beantragt werden. Detaillierte Info folgt. www.paso-peruano.de

**High Point Horse 2006:** 

Minerva MK im Besitz von Claudia Bulau

Erfolgreichste Jugendliche 2006:

Alisa Schwarz



Alisa Schwarz auf Pedro MK, Foto: Dill

Concurso Nacional in Peru verschoben. Das peruanische Nationalturnier wurde auf den



#### Creola MK zum 2. Mal Paso des Jahres in der Schweiz



Im April 2004 habe ich Creola MK zum
1. Mal auf dem
Gestüt Naafbachtal von Micheline Klein gesehen. Ich war mir sofort sicher, das ist sie: die oder keine. Ich habe nicht lange überlegt und kurze Zeit später stand sie bei uns zuhause.

Leider musste ich sehr schnell erkennen, dass es gar nicht so einfach

war, Creola zu reiten. Auf der einen Seite war sie sehr sensibel und doch war sie stur, was sie nicht wollte, wollte sie nicht. Ich suchte Hilfe bei Birgit Dresel, die mit mir und Creola trainierte.

2004 bin ich dann die EM in Kreuth (und noch 2 IGV Turniere) geritten und war gar nicht mal so schlecht für den Anfang. Auf diesem Turnier lernte ich dann Christiane Vogelsang und Cesar Bacar kennen. Ich fragte Christiane, wie das so sei mit der Ausbildung und sie stand mir Rede und Antwort. Außerdem bot sie mir an, ich könnte immer

anrufen, wenn ich eine Frage habe und nicht weiter weiß. Dieses Angebot nahm ich gerne an.

2005 bin ich dann zum ersten Mal zu Cesar gefahren zu einem 4-Tage-Kurs Peruanische Reitweise. Ich kam mir vor nach der ersten Stunde, wie der erste Mensch und ich hatte das Gefühl, noch nie im Leben bin ich so schlecht geritten. Das legte sich aber sehr schnell, und ich lernte, wie ich mit meiner sensiblen und doch sehr temperamentvollen Stute mit ganz sanften Hilfen umzugehen habe. Auf dem PPE-Turnier in Herford war ich mit den Leistungen von Creola und mir sehr zufrieden

2006 habe ich dann die Ausbildung der Stute in den Vordergrund gestellt und intensiv bei Cesar trainiert und Creola 6 Wochen zu ihm in die Ausbildung gegeben.

Auf der EM in Kreuth ist Creola sehr gut gelaufen und ich war sehr stolz auf sie und unsere Leistungen. Einige Teilnehmer und sogar die Richterin haben mich gefragt, was ich mit meiner Stute gemacht hätte in dem Jahr von Herford bis jetzt, sie hätte sich um 100% verbessert. Gibt es eine schönere Belohnung als so ein Kompliment.

Creola ist eine Diva, die weiß, wie schön sie ist und manchmal auch ganz schön zickig, aber ich mag sie so wie sie ist. Sie ist tragend von Galego MK, im Besitz und gezüchtet von Micheline Klein. Ich hoffe, das ihr Fohlen in die Fußstapfen seiner Mutter tritt und mir auch so viel Freude machen wird wie Creola MK.

Christine Bender



## Kleinanzeigen

#### **Ultraflex Vario Trekking**

von Way out West

dunkelbraun, komplett mit Ledergurt und Pad für EUR 1.200,-- zu verkaufen.

Tel. 04822-950347 oder

Kirsten@sonnenberg-gmbh.com

#### **Laurence Bouteiller**

Staatlich geprüfte Reitlehrerin (Frankreich), Schwerpunkt Dressur, und langjährige Ausbilderin von Peruanischen Pasos, Paso Finos und anderen Pferden gibt

#### Reitkurse und Seminare bei Ihnen zuhause

Geleitet von einem ganzheitlichen Ansatz, dem es um die physische und psychische Weiterentwicklung der Pferde geht, wendet sich der Unterricht von Laurence Bouteiller an Reiterinnen und Reiter, die das Wohl ihrer Pferde in den Vordergrund stellen.

In Theorie und Praxis werden all die Themen behandelt, die reiterlich wichtig sind: der Pferderücken, die richtige Biegung des Pferdes, das Pferd im Gleichgewicht, das korrekt gehende Pferd in der Bewegung, Arbeit auf zwei Hufschlägen etc.

Die Kurse sind konzipiert für alle Reiterinnen und Reiter, die ihre Reittechnik verbessern und ihre Sensibilität als "Pferdemensch" weiter entwickeln wollen.

Alle Pferderassen sind willkommen. Unterrichtet wird in Englisch, Französisch oder Spanisch.

> Weitere Informationen: Telefon: (33) 3 86 88 07 81 Mobil: (33) 6 82 16 o6 26

Mail: laurence.bouteiller@wanadoo.fr

Kontakt in Deutschland : Regine Keller Mail : rdk@exitecture.de Suche großrahmigen

#### Paso Peruano

bzw. gerne auch

#### **Paso-Partbred**

mit viel Viertakt. Stckm. mind. 153 cm, Alter: 4-5 Jahre Angebote bitte mit Bild an:

sus@pool-x.de

#### **Peruanischer Show Sattel**

Eine echte Rarität von 1961! Für Liebhaber, Sammler oder Reiter.

Noch absolut Reittauglich, gutes Leder und Verarbeitung sind eben unverwüstlich.

Hatte ihn zum Anreiten für meinen Hengst, leider ist mir die Sitzfläche etwas zu klein.

Es ist allerdings nur der reine Sattel ohne Zubehör, es können normale Englische oder Peruanische Steigbügel verwendet werden, auch die Verschnallung für ein Hintergeschirr ist vorhanden.

Durch das Alter und den Gebrauch sind natürlich Gebrauchsspuren vorhanden und einige Conchos fehlen.

Die Gurtstrippen rechts und links sind aus Leder von einem Westernsattel dabei und einen Western Bauchgurt gebe ich auch noch dazu.

Masse:

Sitzfläche innen gemessen ca. 28 cm Kammerbreite unten / vorne gemessen ca. 23-24 cm, Preis 550.00

Tel. 0 53 66 / 96 17 70 E-Mail: Bokitown@t-online.de

#### **Keiner kennt Sie und Ihre Pferde?**

In den Pasollano News

ist Werbung günstig und trifft Ihre Zielgruppe!

Anzeigen als JPG- oder PDF-Datei an Sabine Steffens,

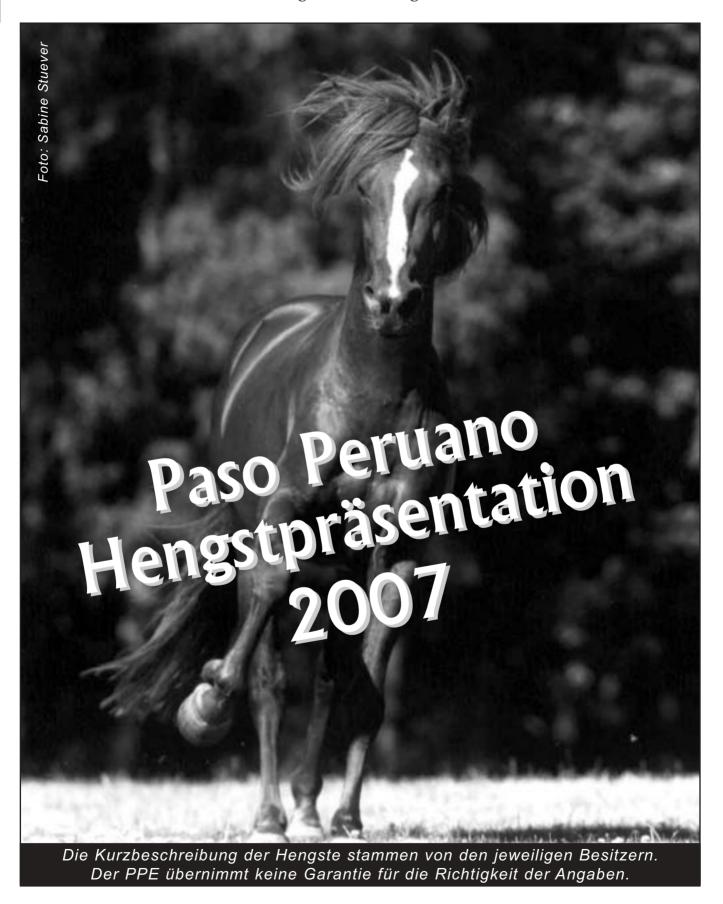
Tannenkamper Str. 1, 21769 Armstorf,

Tel.+Fax 0 47 73/12 83,

E-Mail: SabineSteffens.Armstorf@t-online.de

Preise auf Seite 3 dieser Zeitschrift

Zusammengestellt von Dagmar Martin



## Übersicht Hengstliste Paso Peruanos 2007

## Paso Peruano Hengste im Besitz von PPE Mitgliedern - anerkannt von der ANCPCPP -

Name Jahrgang	Farbe	Vater Mutter	Züchter	Besitzer	K= Körung LP= Leistungs- Prüfung
Altivo KCO 1990	Rappe	Lozano KCO Salamanquina CC	KC. Otte Oberadlhof	Micheline Klein Gestüt Naafbachtal	K = 1994 LP = 1994
Arriba SMC 2002	Dunkel- braun	SRV Antar Salida del Sol M	Stone Mountain Creek Holle	Riedwiesenhof/ Reiskirchen	K = 2007
Baccarat CSM 1997	Fuchs	Galante Quien Sabe CSM	A.+V. Tschümperlin CSM	A.+V. Tschümperlin CSM	K = 2001 Equus
Bailarin MP 1990	Fuchs	Bonni HB Sonara DLG	M. Plag Asbach	M. Plag Asbach	K = 1993 LP = 1994
Bailarin del Sol CSM 1990	Fuchs	Galante Salida del Sol CSM	A.+V. Tschümperlin CSM	RD. Keller Rosbach	K = 2001 Equus
Brillante CSM 1997	Fuchs	Bolero Marquesa de CSM	A.+V. Tschümperlin CSM	A.+V. Tschümperlin CSM	K = 2001 Equus
Danzarin Suizo 1978	Brauner	Mercurio Sentencia	A.+V. Tschümperlin CSM	A.+V. Tschümperlin CSM	K = 1984 LP = 1984
Destino DN 1984	Palomino	Destino Requena DN	R.+D. Dean Mabank, Tx., USA	Dr. E. Trinkl Morsbach	K = 1995 LP = 1995
Diamante EWT 1998	Falbe	Destino DN Dona Chiflada NKW	Dr. E. Trinkl Morsbach	Dr. E. Trinkl Morsbach	K = 2001
Domingo de Mayo RDS 1991	Fuchs	Domingo RDS Cinco de Mayo	R. Del Solar CA., USA	A.+V. Tschümperlin CSM	K = 1995 LP = 1997
Domingo Rey 1992	Brauner	Rey de Reyes Lunascia	R. DEI Solar CA., USA	H. Bargholz Hagen	K = 1995 LP = 1997
Duende PT 1999	Palomino	Garrido EML Diana DLG	Piehler/Thomas Rittmarshausen	Piehler/Thomas Rittmarshausen	K = 2003
Emperador GK 1994	Falbe	Sokrates ERM Fineza de Ica CWE	G. Knörzer GB	S. Schrader Grethen	K = 2003
Expression EML 2000	Fuchs	Elegante HB Exquisita DLG	E.+M. Lunz Lonnerstadt	M. Steiner Dischingen	K = 2003 LP = 2006
Faldero HB 1998	Palomino	Fantasma Blanco La Vanesa	H. Bargholz Hagen	D. Roßhirt Burgwallbach	K = 2003
Fantoche MP 2000	Brauner	Feliciano GK Sonata DLG	M. Plag Asbach	A. Glaess Asbach	K = 2002
Feliciano GK 1978	Brauner	Sokrates ERM La Tinguina	G. Knörzer GB	Micheline Klein Gestüt Naafbachtal	K = 1997
Flagrante PT 1996	Brauner	Onyx DLG 17 CC Fresa	Piehler/Thomas Rittmarshausen	Piehler/Thomas Rittmarshausen	K = 1999
Gallego MK 2000	Rappe	Feliciano GK Galactica RyR	Micheline Klein Gestüt Naafbachtal	Micheline Klein Gestüt Naafbachtal	K = 2003
Galpon RyR 1996	Fuchs	Principe de la Solana Gala RyR	B.+ R. Risso USA	P. Küenzi CH-Wangen	K = 1998
Garrido EML 1990	Palomino	Trovador JJB KF Genoveva PV	E.+M. Lunz Lonnerstadt	Miranda Böhringer Wagenfeld	K = 1997
Geronimo EML 1994	Palomino	Mercurio Genoveva PV	E.+M. Lunz Lonnerstadt	Gisela Bouton München	K = 1997
Gitano Suave RV 2003	Falbe	Flamenco GK Naranja DLG	R. Verch Kleve	S. Raffel Bohendorf	K = 2006
Graciliano KSS 2004	Palomino	Garrido EML Picara KSS	K.+S.Steffens Armstorf	I.Hellwig Obererbach	K = 2006

## Paso Peruano Hengste im Besitz von PPE Mitgliedern - anerkannt von der ANCPCPP -

Name Jahrgang	Farbe	Vater Mutter	Züchter	Besitzer	K= Körung LP= Leistungs- Prüfung
Helvetico CSM 1982	Fuchs	Osado Melindrosa	A.+V. Tschümperlin CSM	Carla Tschümperlin Baar, CH	K = 1995
Imperioso MvM 1999	Dunkelf.	Sanson Princesa PdT	Mireille v. Meer NL Manrik	R. Sergi Österreich	K = 2001
Jeque RDLF 1991	Fuchs	Sultan PK La Rinconada	B. Jarchow USA	Micheline Klein Gestüt Naafbachtal	K = 2000
Juego GK 1999	Rappe	ERM Socrates Anaconda GK	G. Knörzer England	U.Schmidt Diessen	K = 2003
Marquez CDB 1987	Fuchs	Carisma Canaria	C. Duarte Bode Lima, Peru	Fam. Küttner Buchheim	K = 1991 LP = 1991
Moreno MK 2003	Rappe	Altivo KCO Melinda HB	Micheline Klein	I.+M.Voigtländer Erlbach-Ursprung	K = 2005
Napoli MLM 2000	Brauner	Genoves ERM Riviera MLM	M.+L. Mewhinney USA	G. Smits Belgien	K = 2003
Nevado ACR 2004	Fuchs	FTB El Pinturas ACR La Chorrillana	Mag. E. Svoboda	Mag. E. Svoboda Österreich	//
Palomo EWT 1998	Palomino	Destino DN Canela PT	Dr. E. Trinkl Morsbach	Dr. E. Trinkl Morsbach	)
Payaso del Robles 2003	Fuchs	Sanson La Fenicia MK	I.Hellwig Obererbach	I.Hellwig Obererbach	K = 2005
Perfecto MK 2002	Dunkelbr.	Altivo KCO RyR Prima Donna	Micheline Klein	Micheline Klein Gest.Naafbachtal	K = 2006
Rey de Fuego WPR 1990	Dunkelbr.	El Fuego Remolinita	J. Ward CA., USA	Gisela Bouton München	K = 1995 LP = 2000
Romancero HK 1998	Dunkelf.	WPR Rey de Fuego Marequita PT	H. Kramer Buxtehude	L.Hofmann NL Ruinen	K = 2006
Sanson 1989	Dunkelf.	Destino Reina Victoria	Mary Donald USA	Mireille v. Meer Nienover	K = 1995
Serrano AV 1986	Brauner	Sol de Paijan AV Huapa BC	A. Vasquez Hca. Paijan, Peru	Ariane Glaess Asbach	K = 1990 LP = 1991
Soberbio MOH 1989	Schimmel	Solterito MOH Soledad d. M. VTS	M.+O. Hein Lima, Peru	W. Feldmann Aegidienberg	K = 1994 LP = 1994
Tornado CMG 2002	Braun	EA Armatan FTB Diva	C.M. Grittiltalien	W.Campei I-Meran	K = 2006
Ulises CSM 1993	Fuchs	Bolero Marquesa de CSM	A.+V. Tschümperlin CSM	A.+V. Tschümperlin CSM	К
Valentino AG 2003	Braun	Bailarin MP La Vanesa	A.Glaess Asbach	S. Gaack Brest	K = 2006
Zingaro GG 2001	Fuchs	RDS El Campeador Coralia GG	GreenGateRanch New Ulm,Tex.US	N.Mattusch+R.Oré Rimbach	K = 2006

### Paso Peruano Hengste im Besitz von PPE Mitgliedern

Famoso Salteño	Braun-	Hijos del Sol Andino	Fam. Homann-Sibbe	Karl Decruppe	K = 2006
1997	schimmel	Flecha Braceadora	Steinfurt		





#### Beschreibung:

Farbe: Rappe

geb. 6. Juni 2002 in Deutschland

gekört 2005

Züchter: Gestüt Naafbachtal

#### Besitzer:

Familie Voigtländer, Oberlungwitzer Str. 11, 09385 Ursprung, Tel. 037295/40770

E-Mail: Ines.Voigtlaender@t-online.de





#### Beschreibung:

Dunkelbraun, geb. 14.05.2003 in Deutschland, gekört 2006

Züchter: Ariane Glaess

Valentino AG ist ein typvoller, ausdrucksstarker Hengst mit sehr guter Aufrichtung und enormen Gangvermögen. Er verfügt über einen sehr noblen Charakter und viel Brio.

<u>Besitzer:</u> Sabine Gaack, Klein Wohlerst 2, D-21698 Brest, Telefon 04166/841880, Fax 04166/848528, E-Mail: Rudel.Gaack@t-online.de



## V: ERM Socrates VI: JRM Mariscal Canala y Ana Canala y Ana Sol de Oro (V) Emperador GK M: CWE Fineza de Ica WE: Zorro Astro NN Vendimia Palomina Rocmante Sur Perta Surena

#### Beschreibung:

Falbe, geb. 25.05.1994 in England,

gekört 1998

Züchter: G. Knörzer

Emperador verbrachte seine Jugend auf Schloß Steprath bei Illo Jenkel.

Er besticht durch seine außergewöhnlich dunkle Falbfärbung und durch sein kräftiges Fundament mit starker Fesselung. Sein Wesen ist zurückhaltend und freundlich.

Besitzer: Elke Schrader, 29690 Grethen,

Telefon 0 51 64/90 14 54, Fax 0 51 64/90 14 54-6



# Sanson V: H-S Destino W Cosado AV Odilia JMH Dictador La Sinina La Sinina La Coral Buttana de Pucela Paloria

#### Beschreibung:

Dunkelfuchs, geb. 30.05.1989 in den USA, gekört 1995

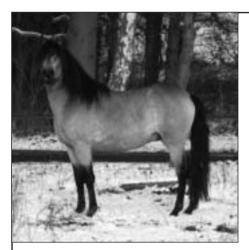
Züchter: M. Donald

Aufgrund seiner erfolgreichen Karriere wurde Sanson eingeladen, in dem Video "Gangpferde bei uns" mitzuwirken, welches durch das Gangpferdezentrum Aegidienberg hergestellt wurde.

Erfolge: 1994 und 1995 viele Champion und "Champion of Champion Breeding Stallion"-Titel in USA, in Deutschland:1996 PV Turnier Alsfeld Naturtöltprüfung, 1998 PV/PPV Turnier Naafbachtal Paso Llano B, 1998 IGV-Offene Naturtöltklasse, 1999 PPV Meisterschaften Siegen Paso Llano B, 1999 IGV Meisterschaften Naafbachtal German Champion Offene Naturtöltklasse

Besitzer: Mireille van Meer, Schlossgestüt Nienover, 37194 Bodenfelde, Tel. 05572/7549,

E-Mail: info@schlossnienover.com



## Gitano Suave RV VV: RCD Legionario Lindera Lindera Lindera Lindera Lindera Lindera CWE Fin de Ita MV: GK Belleza CWE Fin de Ita Encobrado RPS Dulcita Linda MM: Nina El Nino Mercedes

#### Beschreibung:

Falbe, geb. 06.2003 in Deutschland,

gekört 2006

Züchter: Rosi Verch

Ruhiger anständiger Charakter, wenig Termino. Im Freilauf zeigt er auch den Trab, aber taktklaren Paso Llano an der Hand und nach 6 Wochen anreiten selbstverständlich auch unterm Sattel. Er ist lernbereit und macht neues (z.B. Dual Aktivierung / Parelli`s NHS) begeistert mit. Gitano hat stabile Fesseln die er auch neben seinen ausdrucksstarken Bewegungen und dem Aufhellungsfaktor seiner ersten Tochter vererbt hat.

Besitzer: Sabine Raffel, Tel. 05366 / 961770, E-Mail: Bokitown@t-online.de





#### Beschreibung:

Palomino, geb. 12.04.1993 in Deutschland,

gekört 1997

Züchter: E.+ M. Lunz

Schicker, ausdrucksstarker, gekörter Hengst mit stabilen Fesseln und korrektem Fundament, das er an seine Fohlen weitergibt. Er beeindruckt durch sein Gangvermögen (er bringt auch mit trabveranlagten Stuten locker töltende Fohlen) und besticht durch seine Goldfarbe.

Nachzucht kann besichtigt werden; Deckbedingungen auf Anfrage

Besitzer: M.Böhringer, 49419 Wagenfeld,

Telefon 0 54 44/99 45 50



## V: H-S Destino V: Osado W: Rimaco Despreciosa DN Destino W: Francisco del Rey M: DN Requena W: Francisco del Rey M: La Tapada 493 Ora y Plata CGB Sevillana

#### **Beschreibung:**

Palomino, geb. 08.04.1984 in USA, gekört 1995, LP 1995 Züchter: R. & B. Deen

Ein großer unter den Pasos. Er hat ein elegantes Aussehen, einen noblen und ruhigen Charakter. Kräftige Beine, gutes Fundament, Rittigkeit, Schönheit, attraktive Farben und liebes Wesen sind einige Merkmale seines Nachwuchses. Mit seinem Sohn Diamante EWT und den Töchtern, vier Staatsprämienstuten, bleiben seine Qualitäten in der Paso-Zucht unbenommen.

**Besitzer:** Paso-Peruano-Zucht Dr. E. Trinkl, 51597 Morsbach, Telefon 0 22 94/16 64



# Diamante ETW V: DN Destino W: H-S Destino Rimaco Diagneciosa Francisco del Rey La Tapada 493 Fascinacion La Platina Mentot-Cabec Agucar Quemada

#### **Beschreibung:**

Falbe, geb. 13.06.1998 in Deutschland, gekört 2001

Züchter: Züchter Fam. Trinkl

Diamante EWT ist ein feuriger junger Hengst mit seltener Farbe, so wie "Spirit" aus dem gleichnamigen Disney-Film. Diamante EWT ist geboren und aufgewachsen in einer kleinen Herde in engem Kontakt mit Menschen. Er ist gutmütig, hat einen klaren Kopf und ein korrektes Sozialverhalten. Sein Tölt ist taktklar mit ökonomischer Bewegung, sein Schritt ist großräumig und er hat eine sehr schöne Galoppade.

1. Turnier Naafbachtal 2003, 1. Platz Paso Llano B, 2. Platz Paso Llano A

**Besitzer:** Paso-Peruano-Zucht Dr. E. Trinkl, 51597 Morsbach, Telefon 0 22 94/16 64



## Bailarin MP V: Bonni HB VV Bolero V: Bonni HB VV Bolero H-S Mercurio JJP Penuriu AEV Hercules ME Sonata DLG MW: Granta

undadora Aguita

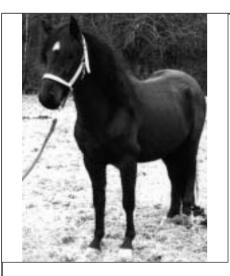
#### Beschreibung:

Fuchs, geb. 01.06.1990 in Deutschland,

gekört 1993, LP 1994 Züchter: M. Plag

Großrahmiger, kräftiger Fuchshengst mit sehr guter Aufrichtung und viel natürlichem Paso Llano. Noch kein Jahr unter dem Sattel, überzeugte er durch seinen Gang und belegte auf dem Championat in Alsfeld 1994 den ersten Platz in der Hengstklasse Paso Llano A. Bailarin verfügt über eine sehr hohe Vererbungskraft, da er doppelt auf den bekannten Mercurio gezogen ist. Seine Nachzucht überzeugt immer durch einen erstklassigen Charakter und eine sehr gute Aufrichtung. Neben den Paso-Peruanostuten deckt er bei uns auch die Islandstuten und zeugt bildschöne, ausdrucksstarke Aegidienbergerfohlen. Er ist sehr leichtrittig, wurde von uns selbst eingeritten und ausgebildet, lebt aber vorwiegend mit seinen Stuten und Fohlen zusammen. Bailarin deckt frei in der Herde, Fremdstuten auf Wunsch auch an der Hand.

Besitzer: Manfred Plag, Ditscheidt 4, 53567 Asbach, Telefon 0 26 83/76 12



# Fantoche MP V: Faliciano GK W: ERM Socrates AEV Scharbis AEV Heraldo Libertadors Libertadors M: Sonata DLG We: H-S Mercurio ME Zulema Alegtis Fundadors Aguillar

#### Beschreibung:

Braun, geb. 19.05.2000 in Deutschland,

gekört 2002 Züchter: M. Plag

Barocker Nachwuchshengst, gekört 2002, typvoll mit sehr viel Ausstrahlung und hoher Aufrichtung, angeritten im Frühjahr 2004 zeigt er wunderschönen ausdrucksstarken Paso Llano, seine ersten Paso Peruanofohlen sind sehr vielversprechend mit gutem Fundament und viel Ausdruck.

Besitzer: Manfred Plag, Ditscheidt 4, 53567 Asbach, Telefon 0 26 83/76 12



## AV Serrano V: AV Sol de Paijan W: AV Diplomatica AV Berrano M: BC Huapa WM AV Paijan MM BC Huaquera NN NN

#### **Beschreibung:**

Braun, geb. 06.11.1986 in Peru, gekört 1990, LP 1991 mit der Töltnote "sehr gut" Züchter: A. Vasquez N. e Hijos

Serrano ist ein Hengst mit korrektem Gebäude und gutem Fundament. Er verfügt über einen erstklassigen Charakter, ist enorm leichtrittig und wird ohne Sattel von Kindern im Gelände geritten. Er hat bislang etwa 50 Nachkommen, darunter sowohl zuverlässige Freizeitpferde als auch Turniersieger. Mehrfachsiege und Plazierungen in Paso Llano A und B sowie Rittigkeitsprüfungen. Er deckt sowohl auf der Weide als auch an der Hand.

Besitzer: Gangpferdezucht Ariane Glaess, Ditscheidt 4, 53567 Asbach,
Telefon 0 26 83/96 71 94, www.gangpferdezucht.de, E-Mail: a.glaess@t-online.de



## Altivo KCO VV: FPC Andariego AV Andaluza VM: KMS Mochica MMC Soledad MMC Soledad Palemine (AC) AV Suttana MM JRV Princess de Cartavio Picio JRV Moltina

#### **Beschreibung:**

Dunkelbraun, geb. 16.06.1990 in Deutschland, gekört 1994, LP 1994 Züchter: Dr. Kai-Chr. Otte

Altivo KCO ist ein Hengst der Spitzenklasse. In ihm vereinigt sich exzellenter Tölt, hervorragendes Fundament und beeindruckende Schönheit. So erhielt er auf der Körung 1994 in Bad Aachen die Traumbewertung 9-8-8-8-8. Überragende Nachkommen bewiesen seine Qualitäten. Rheinische Körkomission : "Ein Hengst, der sicher allen Pferdeleuten richtig unter die Haut geht ... . Er ist überaus typvoll, mit exzellentem Gang, ganz viel Ausstrahlung und Ausdruck". Turniererfolge : Sieger Rittigkeit E, Turnier Naafbachtal 1997

<u>Besitzer:</u> Gestüt Naafbachtal, Micheline Klein, Zum Naafbach, 53819 Neunkirchen, Telefon 0 22 47/97 63 22, www.peruano.de, E-Mail: paso@peruano.de





#### Beschreibung:

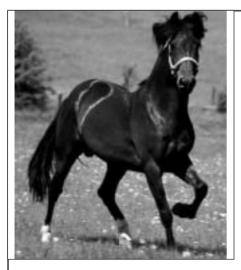
Fuchs, geb. 03.03.1991 in USA, gekört 2000

Züchter: Rancho de la Florencita

USA Import mit hervorragender Abstammung. Sein spektakuläres Gangwerk und sein extrem korrektes Exterieur machen ihn zu etwas Besonderen. Er vereinigt in sich Stärke, Brio, Schönheit, Gang und guten Charakter.

Turniererfolge: USA mehrfacher Champion of Champion der Zucht und Performance Hengste, Sieger Paso Llano B Turnier Naafbachtal 2000, Sieger Paso Llano B Europaso 2000, Sieger Naturtölt Europaso 2000, Sieger Dreigangklasse Naafbachtal 2003, Dritter Platz Viergangklasse für Großpferde IGV-CUP Birrekoven 2003, Sieger Dreigangklasse Deutsche Gangpferdemeisterschaft 2003

<u>Besitzer:</u> Gestüt Naafbachtal, Micheline Klein, Zum Naafbach, 53819 Neunkirchen, Telefon 0 22 47/97 63 22, www.peruano.de, E-Mail: paso@peruano.de



## Feliciano GK V: ERM Socrates VV: JRM Meriscal Canala y Anis Sol de Pajan Canala y Anis Sol de Oro (V) AEV Soberbia Feliciano GK M: AEV La Tinguina W: AEV Heraldo NN Marantile de Pisco

#### Beschreibung:

Braun, geb. 30.05.1995 in England,

gekört 1997

Züchter: G. Knörzer

Feliciano ist ein barocker Hengst. Er ist ausdrucksvoll mit starkem Fundament und freundlichem Wesen. Auf Turnieren konnte er stets durch seinen raumgreifenden Schritt, bequemen Tölt und einen kraftvoll gesprungenen Galopp beeindrucken. Seine Nachkommen sind gekörte Hengste und Staatsprämienstuten. Turniererfolge: Sieger Halfterklasse PPV Meisterschaft 1999, Sieger Bosalklasse PPV Meisterschaft 1999, Bester Peruaner Dreigangklasse Europaso 2000, 2.Platz Paso Llano A Europaso 2000

**Besitzer:** Gestüt Naafbachtal, Micheline Klein, Zum Naafbach, 53819 Neunkirchen, Telefon 0 22 47/97 63 22, www.peruano.de, E-Mail: paso@peruano.de





#### Beschreibung:

Rappe, geb. 05.05.2000 in Deutschland,

gekört 2003 Züchter: M. Klein

Gallego, unser Nachwuchshengst, kann eine hervorragende Ahnentafel vorweisen. Beide Großväter waren Champions in Peru. Er zeigt neben seinem beeindruckenden Tölt sehr gute Grundgangarten. Gallego ist ein typvoller, vielversprechender Hengst mit korrektem Exterieur. In ihm vereinigt sich viel Sanftmut, Arbeitsbereitschaft mit äußerst angenehmen Temperament.

**Besitzer:** Gestüt Naafbachtal, Micheline Klein, Zum Naafbach, 53819 Neunkirchen, Telefon 0 22 47/97 63 22, www.peruano.de, E-Mail: paso@peruano.de





#### Beschreibung:

Palomino, geb. 11.06.2004 in Deutschland,

gekört 2006

Züchter: ZG Klaus u. Sabine Steffens

Graciliano ist ein großer, sehr eleganter Hengst mit ausdrucksvollen Bewegungen.

Besitzer: Ingeborg Hellwig, Pferdehof in den Eichen/ Gestüt Paso Robles,

In der Katzbach 5, 57612 Obererbach, Tel. 02681/7200, Fax: 02681/1638

E-Mail: pferdehof.hellwig@t-online.de, www.pferdehof-hellwig.de



#### Paysano del Robles



#### Beschreibung:

Dunkelfuchs m. Stichelhaar u. silberner Mähne, geb. 28.03.2003 in Deutschland, gekört 2005

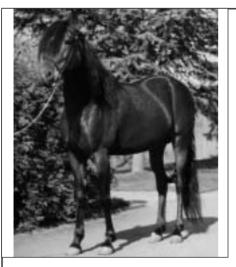
Züchter: Ingeborg Hellwig, Gestüt Paso Robles

Paysano hat die Bewegungen und das liebenswürdige Wesen seines Vaters Sanson geerbt, das er durchschlagend an seine Nachkommen weiter gibt.

Besitzer: Ingeborg Hellwig, Pferdehof in den Eichen/ Gestüt Paso Robles,

In der Katzbach 5, 57612 Obererbach, Tel. 02681/7200, Fax: 02681/1638

E-Mail: pferdehof.hellwig@t-online.de, www.pferdehof-hellwig.de



#### **RDS Domingo Rey**



#### Beschreibung:

Dunkelbraun, geb. 10.02.1992 in USA, gekört 1995

Züchter: Raoul del Solar

Eleganter, harmonischer Hengst. Er besticht durch sein unkompliziertes Wesen und seinen starken Charakter, wodurch er in sich ruht. Unter dem Sattel zeigt sich Domingo Rey immer leistungsbereit, nervenstark und willig, ist dabei immer weich und entspannt zu sitzen. Er vererbt einen kurzen, kompakten Körperbau und einen klaren guten Viertakt mit raumgreifenden lockeren Bewegungen. Alle seine Fohlen bestechen durch ihre Aufrichtung und Arroganz. Sein Besitzer hat seit 1980 mit 13 national und international erfolgreichen Hengsten gezüchtet und ist überzeugt, daß Domingo Rey die besten Nachkommen von all diesen Hengsten hervorgebracht hat.

Besitzer: H. Bargholz, Hof Tempel 1, 58135 Hagen,

Telefon 0 23 31/4 50 12



#### 

#### Beschreibung:

Fuchs, geb. 10.05.1997 in Frankreich,

gekört 2001

Züchter: Criadero Santa Maria

Bailarin ist ein ausgesprochen eleganter und ausdrucksvoller Junghengst, mit sehr stabiler Fesselung. Er verfügt über einen natürlichen Paso Llano mit großen runden Bewegungen, bei sehr gut untertretender Hinterhand und leichtem Termino. Seine Galoppade ist für PP's außergewöhnlich, was ihm beim Springen, der Versammlung und im Gelände sehr zu Gute kommt. Mit viel Brio und Sanftmut ausgestattet ist er im vielseitigen Einsatz, und wird weiter in Dressur, zirzensisch und Gelände ausgebildet.

Besitzer: R. Keller, Hofgut Seemühle, 61191 Rosbach, Telefon 0 60 03/9 21 61, E-Mail: rdk@exitecture.de



## V: RDS El Campeador VV: HNS Domingo V: RDS El Campeador MV: La Mantilla Zingaro GG VM: RAC Centenario MM: Noviacita Pioto Soberana de Prestigio

#### Beschreibung:

Farbe: Fuchs, geb. 2001in den Niederlanden

gekört 2006

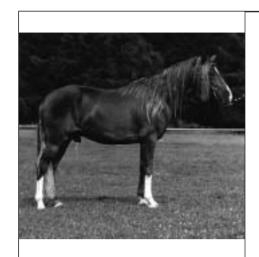
Züchter: Green Gate Ranch

Zingaro GG ist ein eleganter Hengst mit viel Ausstrahlung und Ausdruck, er besitzt einen harmonischen Körperbau mit stabilem Fundament, guter Oberlinie und schöner Kruppe.

Zingaro hat eine gute Aufrichtung und zeigt fließenden, isochronen Paso Llano mit imposanten Bewegungen. Sein Schritt ist locker und raumgreifend, freilaufend zeigt er im Trab leichtfüßige und weite Bewegungen. Seine Galoppade bergauf bei schöner Haltung.

Er ist ganz fein zu reiten, charakterlich einwandfrei und macht einfach nur Spaß. Turniererfolge:1. Platz Paso Llano A: IGV-Cup Turnier Berghof Rod 2006, 2. Platz offene einfache Töltprüfung: IGV-Cup Turnier Berghof Rod 2006

<u>Besitzer:</u> Richard Oré, Gestüt Kreiswald, 64668 Rimbach, Mobiltel.: 0049 (0)172-9461829 richard.ore@gmx.de, www.richard-ore.de





#### Beschreibung:

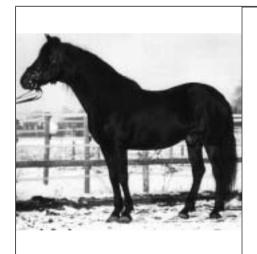
Fuchs, geb. 07.07.1987 in Peru,

gekört 1991, LP 1991

Züchter: Cristobal Duarte Bode

CDB Marquez gehört zu den wenigen Direktimporten aus Peru. Er besitzt eine interessante Abstammung und überzeugt auch mit mittlerweile 20 Jahren durch sein erstklassiges Fundament und seine gute Gangvererbung.

Besitzer: A.+ R. Küttner, Gut Gründelbuch 88637 Buchheim, Tel. 07777-929954



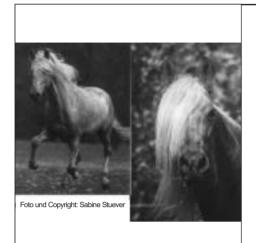
## WPR Rey de Fuego VI: El Fuego VV: Lancero 773 WY Anacta WPR Rey de Fuego M: Remolinita WE Pepe El Capitan MM: Remolinita WE Pepe El Capitan JML Laurenda JML Gitantila

#### Beschreibung:

Dunkelbraun, geb. 1990 in USA, gekört 1995, LP 2000 Züchter: V. & J. Ward

Charakterlich einwandfreier und wunderbar leicht zu reitender, Paso-Peruano-Hengst, dessen Blutlinie für besondere Härte und Langlebigkeit bekannt ist. Leistungsprüfung mit 7,88. Alle seiner vorgestellten Fohlen erhielten 1. Prämie. Er vererbt ihnen seinen freundlichen und zugänglichen Charakter. Rey stammt aus einer Rapplinie. Auf der Europaso 2000 zweiter im Paso Llano. Neben den PP-Stuten wird er auch für die Ägidienbergerzucht eingesetzt und vererbt sehr großrahmige stabile Fohlen.

**Besitzer:** G. Bouton, 80469 München, Telefon 0 89/2 02 15 98 www.gangpferde-gisela-bouton.de, E-Mail: dirkhare@t-online.de



## Geronimo EML V: H-S Mercurio W: AEV Hercules Distinguida Chiloo La Mosquisada Proto Novis Tree Mr. PV Proto Bianco Novis Tree Bello Antonio Zaferina

#### Beschreibung:

Palomino, geb. 24.05.1994 in Deutschland,

gekört 1997

Züchter: E. + M. Lunz

Ein wunderschöner Hengst, der nicht nur durch seine außergewöhnliche Farbe und Größe stets auffällt, sondern auch durch seine Leichtrittigkeit. Seine Nachkommen zeichnen sich durch gutes Gangwerk, Schönheit und Menschenbezogenheit aus. Sein Charme und seine enorme Lernbereitschaft machen ihn zum idealen Reitpartner.

**Besitzer:** G. Bouton, 80469 München, Telefon 0 89/2 02 15 98 www.gangpferde-gisela-bouton.de, E-Mail: dirkhare@t-online.de



# Perfection BML VI: Elegante HB. VVI: HSR Especial de la Vega Espirita AV Sol Nacienta Chaquira Expression EML WM: AAG Equinox Huando La Fama H-S Mercurio Campesira 89

#### Beschreibung:

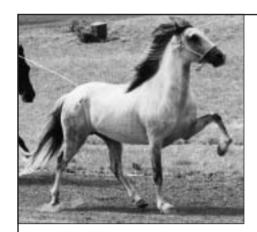
Dunkelfuchs, geb. 14.06.2000 in Deutschland, gekört 2003

Züchter: E. + M. Lunz

Exterieur: Sehr korrekt gebaut mit kurzen Fesseln und exzellenten Hufen als Fundament, darauf ein breiter und tiefer Brustkorb mit passender Rückenlänge. Eine kräftige Hinterhand mit tiefem Schweifansatz. Dazu ein kräftiger Hals und darauf ein eleganter Kopf mit überaus freundlichem Ausdruck. Ein Ausnahmepferd! Er zeigt viel Arbeitswillen, lernt sehr schnell, ist dabei temperamentvoll und doch gut zu handhaben. Es macht sehr viel Spaß mit ihm zu arbeiten. Der Paso Llano wird mit viel Brio angeboten.

Besitzer: Isabel + Dr. Markus Steiner, 89561 Dischingen,

Telefon 0 73 27/5 44 63, E-Mail: Steinerpferde@lycos.de



## MOH Soberbio V: MOH Solterito VM: AV Ultimatum AV Ximena AV Ximena AV Ximena Laran Laran Minerva Minerva Moh Soberbio M: VPS Soledad de Moquegua VM: EECH EI Llanero VM: Olvido Gitanillo

Zarina III

#### Beschreibung:

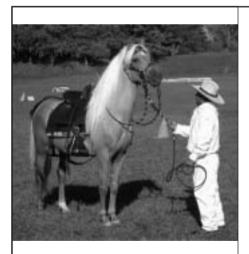
Schimmel, geb. 1989,

gekört u. leistungsgeprüft 1994 Züchter: Olaf Hein, Peru

Überragender Tölter, locker und überaus spektakulär in jedem Tempo, bei extremer Leistungsbereitschaft und Sensibilität. Ausnahmepferd! Das ist Soberbios Richterspruch!

Dieser Paso Peruano ist ein Ausnahmepferd, was er in seiner reiterlichen Laufbahn in vielen Pasoprüfungen und bei den IGV-Prüfungen mit dem 1.Platz und dem "Gangpferd des Jahres 1995" bewiesen hat. Aber nicht nur seine Eigenleistungen waren herausragend, sondern vor allem seine Zuchtleistungen sind einmalig. Es gibt inzwischen schon einige gerittene Nachkommen von Soberbio und wer die Gangpferdeszene aufmerksam beobachtet, findet dort immer wieder seine Nachkommen auf den vorderen Plätzen! So ist auch z.B. der erfolgreiche Hengst "Santano" ein hervorragendes Zuchtergebnis von ihm.

Besitzer: Walter Feldmann, Gangpferdegestüt Aegidienberg



## Faldero HB V: Fantasma Bianco RDLF W: HNS Aureo HNS Cynthia HNS Cynthia HNS Cynthia Paisano Dona Linda Pabellon M: La Vanesa M: Pabellon Joven Millarmolina Reselecto Tramplina

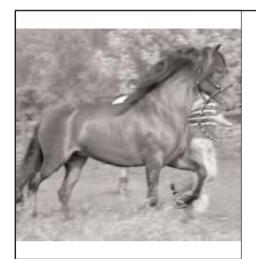
#### Beschreibung:

Palomino, geb. 29.05.1998 in Deutschland, gekört 2003

Züchter: H. Bargholz

Faldero ist sehr menschenbezogen und verschmust. Er ist intelligent, kooperativ, arbeitswillig, ausgeglichen und durch "fast" nichts zu erschüttern. Darüber hinaus ist er temperamentvoll und hat sehr viel Charisma. Faldero hat das, was einen Paso Peruano so unverwechselbar macht: Brio. Stuten gegenüber ist er sehr aufmerksam und zärtlich. Jedoch nie rüpelhaft oder gar zudringlich.

**Besitzer:** Paso-Peruano-Zucht PARAISO VERDE, Diana Roßhirt, 97659 Schönau OT Burgwallbach, Telefon 0 97 75/16 51, Fax 0 97 75/85 00 94, www.paso-pferde.de, E-Mail: paso-pferdegmx.de



#### 

#### Beschreibung:

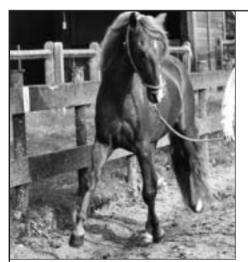
Braun, geb. 05.05.2000 in USA,

gekört 2003

Züchter: Rocking M Ranch

Napoli besitzt eine charmante Persönlichkeit, ein außergewöhnlich korrektes Exterieur, bezaubernde Schönheit und eine hervorragende Gangqualität. 2002 wurde er als 2-jähriger in den USA in der Halfterklasse präsentiert; er wurde Dritter beim U.S. National Turnier und Champion der Junghengste auf der Lone Star Show. 2003 wurde er erstmals unter dem Sattel vorgestellt und gewann die Einfache Tölt-Prüfung auf dem Turnier Naafbachtal und wurde in der Vorentscheidung der Einfachen Tölt-Prüfung auf der IGV-DM 2003 in Mannheim Erster.

<u>Besitzer:</u> G. + G. Smits, B-9308 Gujzegem-Aalst, Handy: 0032-475-490760 www.pasoperuano.be, E-Mail: georges smits@hotmail.com



#### **Baccarat CSM**



#### Beschreibung:

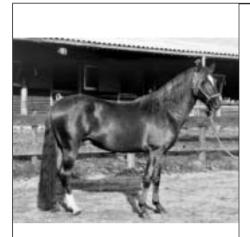
Fuchs, geb. 07.05.1997 in Frankreich,

gekört 2001

Züchter: Criadero Santa Maria

Baccarat CSM ist ein typvoller Junghengst mit einprägender Ausstrahlung, noblem Charakter und Brio, harmonischem Körperbau und stabilem Fundament. Er zeigt einen runden, fliessenden Gang mit kraftvollem Schub aus der Hinterhand. Baccarat CSM, gezüchtet von Criadero Santa Maria, wurde mit der Gesamtnote von 44 Punkten gekört und erhielt die Ausnahmenote von 9,5 von 10 für seinen Gang. Das Urteil des Körrichters wurde anlässlich der Internationalen Paso-Meisterschft 2002 in Deutschland durch den peruan. Richter José Risso Montes bestätigt. Baccarat CSM wurde zum 2fachen Sieger in der Hengstklasse und in der Pisosklasse "Paso Llano" erkoren. Sieger der Hengst- und Paso Llano-Klasse, Internationale Paso-Meisterschaft 2002 in Deutschland.

<u>Besitzer:</u> Criadero Santa Maria, Alois + Verena Tschümperlin, Sekretariat 1, Postfach. 125 I, CH-6341 Baar, Telefon 0041/41/7693010, Fax: 0041/41/7693020, www.pasocsm.com, E-Mail: info@pasocsm.com



#### **Brilliante CSM**



#### Beschreibung:

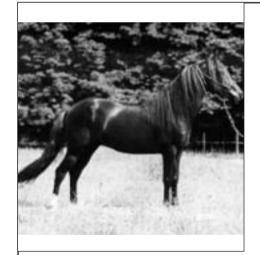
Dunkelfuchs, geb. 27.05.1997 in Frankreich, gekört 2001

Züchter: Criadero Santa Maria

Brillante CSM wurde von Criadero Santa Maria gezüchtet. Der elegante, charismatische Hengst macht seinem Namen alle Ehre! Er ist ausgestattet mit einem soliden Fundament, kräftiger Hinterhand und schöner Halsung und entwickelt einen ausdrucksvollen, raumgreifenden Paso Llano mit Schwung und Leichtigkeit.

Der menschbezogene, aufmerksame Hengst vereinigt die Qualitäten, welche den Paso Peruano ausmachen: Temperament, guter Charakter, Arbeitswille, Ganggualität, Kooperation mit dem Menschen - BRIO!

Besitzer: Criadero Santa Maria, Alois + Verena Tschümperlin, Sekretariat 1, Postfach. 125 I, CH-6341 Baar, Telefon 0041/41/7693010, Fax: 0041/41/7693020, www.pasocsm.com, E-Mail: info@pasocsm.com



#### RDS Domingo de Mayo

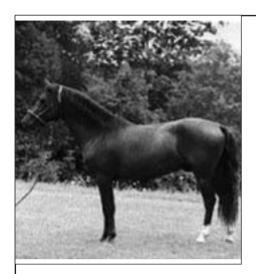


#### Beschreibung:

Dunkelfuchs, geb. 1991 in USA, gekört 1995, LP 1997 Züchter: Raoul del Solar

RDS Domingo de Mayo wurde von CSM aus USA importiert. Sein Vater RDS Dominguero, mehrfacher Ch. of Ch. in USA in den Disziplinen: Zucht, Gang, Performance und mehrfach "Best gaited Horse", sowie sein Großvater, der "Laureado"-Hengst HNS Domingo, haben Qualität, Stärke und Leistung bewiesen. Der typvolle Hengst besticht durch seinen raumgreifenden Paso Llano und im verstärkten Tempo durch einen außergewöhnlichen Sobreandando. Er ist ausdauernd, leistungsstark und mutig, hat ein solides, trockenes Fundament mit kurzer Fesselung, eine Oberlinie mit tiefem Schweifansatz, schön geschwungenem Hals und einem ausdrucksvolle, noblen Kopf. Domingo de Mayo hat ein ausgeglichenes Temperament und entfaltet sein Brio vollends unter dem Sattel. Ein Verlasspferd in jeder Situation sei es auf Turnieren und Shows oder beim Geländeritt.

<u>Besitzer:</u> Criadero Santa Maria, Alois + Verena Tschümperlin, Sekretariat 1, Postfach. 125 I, CH-6341 Baar, Telefon 0041/41/7693010, Fax: 0041/41/7693020, www.pasocsm.com, E-Mail: info@pasocsm.com



## **Ulises CSM** Ulises CSN Mercurio Danzarin Suizo Heroules aco Desprec

#### Beschreibung:

Dunkelfuchs, geb. 29.03.1993 in Frankreich, gekört 1999

Züchter: Criadero Santa Maria

Ulises CSM gezüchtet und ausgebildet von CSM, ist der Sohn unseres Stammhengstes Bolero. In seinem Pedigree finden sich berühmte Vorfahren wie Hercules und Caramelo sowie Salvaje (Nordblut) durch seine Mutter. Ulises ist sehr harmonisch und korrekt gebaut mit schön geschwungener Oberlinie, breiter Kruppe und kurzer Fesselung. Seine Präsenz, Aufrichtung und der raumgreifende, akzentuierte Paso Llano. Seine Kooperation und Freude an Leistung machen ihn zu einem Erlebnis für den feinfühligen Reiter - sei es draussen in der Natur, bei Dressurlektionen, Sportanlässen oder Shows. Internat. Paso-Meisterschaft 2002: 2. Platz Gebisskl. Hengste, 2. Platz Rittigkeit L.

Besitzer: Criadero Santa Maria, Alois + Verena Tschümperlin, Sekretariat 1, Postfach. 125 I, CH-6341 Baar, Telefon 0041/41/7693010, Fax: 0041/41/7693020, www.pasocsm.com, E-Mail: info@pasocsm.com



#### RYR Galpon Caramelo V: Principe de la Solana Sal de Ovo(V) Valle de Nacci RyR Galpon Av Sol de Paşar RyR Rey Mago RyR Gala **CSM Cachina** Firmesa Cayatt

#### Beschreibung:

Fuchs, geb. 17.04.1996 in USA, gekört 1998

Züchter: R. + B. Risso

Galpon ist der Gateado-Typ, ein Naturtölter mit fantastischem Charakter! Sehr liebenswürdig und vorsichtig mit Kindern, bei erfahrenen Reitern zeigt er stolz seinen Brio. Er eignet sich dank sehr bequem zu sitzenden Naturtölt für die peruanische, aber auch sehr gut für die barocke Reitweise, wo er jedem einen bleibenden Eindruck hinterlässt. Ein Pferd für die ganze Familie und für jeden Gebrauch! Seine Nachzucht zeigt Farbe, von Rappe über Palomino bis hin zum Fuchs, alles ist zu haben! Seinen tollen Charakter und seine Töltveranlagung vererbt er sehr stark! Die Nachzucht ist sehr menschenbezogen, einfach im Umgang und sind bis jetzt alles Naturtölter ohne Trab (bei den PP). Aber auch in der Aegidienbergerzucht begeistert er, bringt er doch wunderschöne Tiere mit leichtem Naturtölt (Bes.: Ist auch für die Aegidienbergerzucht zugelassen.)

Besitzer: P. Küenzi, Stiegenhof, CH-8602 Wangen,

Telefon 0041/1/8 23 27 29, www.stiegenhof.ch, E-Mail: stiegenhof@bluewin.ch

Lucerito



#### **Tornado CMG**



#### Beschreibung:

Braun, geb. 16.03.2002 in Italien, gekört 2006

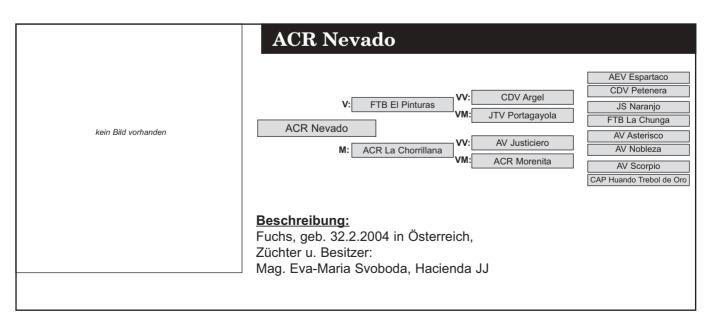
Züchter: Graf/Conte Carlo Massimiliano Gritti

Tornado wurde im Februar 2006 in München Riem gekört und ist als Prämienhengst eingetragen worden.

Tornado ist von väterlicher Seite ein Nachkommen des Weltberühmten Sol de Paijan, welcher einer der erfolgreichsten Paso Peruano der Welt war. Mütterlicherseite stammt er vom Paso Peruano Hengst Resplandor, der für seine exzellenten Gänge bekannt war.

Tornado ist in einer Hengstherde aufgewachsen und hatte erst mit 3 Jahren Kontakt zum Menschen. Trotz allem ist er sehr menschenbezogen und arbeitswillig. Europachampion 2006 Bozalklasse 2.Platz Merito Zootecnico EM Kreuth 2006, 6.Platz Paso Llano Natural Einsteiger EM Kreuth 2006

Besitzer: Campei Wilhelm, Labers 91, I-39012 Meran (BZ), Tel. +39 (0)33 55 23 66 33, wcampei@yahoo.de





## VV: JRM Mariscal V: ERM Socrates MM: AEV Soberbia AV Sol de Paşan Canela y Aris Sol de Oro (V) AEV Gazela VV: Caballero Illustre MM: AV Tesonera BC Amigo

AV Diplomatica

#### Beschreibung:

Farbe: Rappe

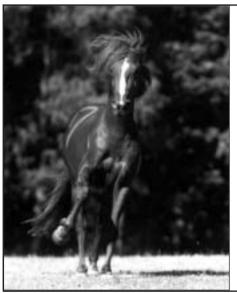
geb. 31. Mai 1999 in England

gekört 2003

Züchter: Günter Knörzer

Besitzer: Ursula Schmidt, St.-Martin-Str.12,

86911 Diessen-Dettendorf, Tel. 08807-940820



#### Imperioso MvM



#### Beschreibung:

Fuchs, geb. 15.03.1999 in den Niederlanden,

gekört 2001

Züchter: Mireille van Meer

Besitzer: R. Sergi, A-2500 Baden, Telefon 0043/2252/46662



#### Romancero HK



#### **Beschreibung:**

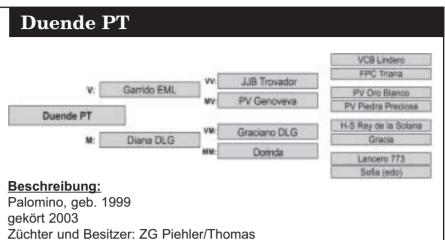
Fuchs, geb. 19.04.1998 in Deutschland,

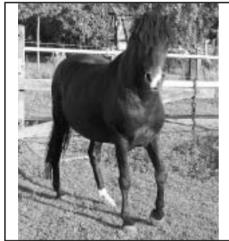
gekört 2006

Züchter: Heike Kramer

Besitzer: Lucia Hofmann, NL 7963 PG Ruinen

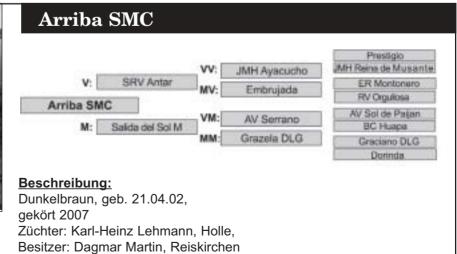


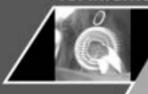












### Deutsche

Meisterschaft

Im Gangreiten 2007

Deutsche Meisterschaft der Aegidienberger (IGFA) American Saddlebred Horses (ASHE) Paso Finos (PFVE) & Paso Peruanos (PPE)

Offene IGV Prüfungen mit Titelvergabe













## Unser erster Export

#### und wie es dazu kam...

von Sabine Steffens

Peru liegt weit weg und Deutschland ist in Europa das Hauptnachzuchtland für Paso Peruanos. Das hat sich inzwischen auch bei unseren europäischen Nachbarn herumgesprochen und das Interesse an dieser exklusiven Pferderasse wächst ständig. Trotzdem haben wir uns nie mit Export und dergleichen beschäftigt, sondern die Werbung für unsere Verkaufspferde beschränkte sich eher auf die inländische Nachfrage. Aber das Internet, sprich meine Homepage, brachte mir im Frühjahr 2006 die Überraschung, dass wir eine E-Mail-Anfrage aus Schweden erhielten.

Mir war schon zu diesem Zeitpunkt bekannt: Im Internet verbergen sich auch große Gefahren. Und es kursierten Informationen und Warnungen von bekannten Online-Pferdeverkaufsseiten bezüglich dubioser Angebote von ausländischen Kaufinteressenten. Ich selbst bekam im Jahr 2005 auch schon mal eine nette Anfrage aus den USA. Die E-Mail war in unbeholfenem Deutsch verfasst und nur mit Vornamen unterschrieben. Ich war neugierig, warum ausgerechnet eine Amerikanerin in Deutschland einen Paso Peruano kaufen wollte, wo sie doch in den USA eine viel größere Auswahl hatte. Auf meine Nachfrage, antwortete sie mir, es wäre ein Geschenk für ihren Mann und sie hätten schon einige Pferde und unsere Stute würde es sehr aut bei ihnen haben. Was ich allerdings merkwürdig fand war die Tatsache, dass sie mir weder ihren vollen Namen noch die genaue Anschrift jemals mitteilte. Auch eine Telefonnummer bekam ich nicht von ihr, obwohl ich gerne mit ihr persönlich gesprochen hätte. Noch wunderlicher sollte der Verkauf an sich vonstatten gehen. Meine potentielle Kundin erklärte mir nach dem Motto: Geld spielt keine Rolle, per E-Mail natürlich nur, sie hätte Geschäftsbeziehungen nach England und dort einen Pferdetransporteur an der Hand, von dem Sie noch Geld zu bekommen hätte und der den Transport übernehmen könnte. Ich sollte ihr meine kompletten Bankdaten mailen und dann würde dieser Spediteur die Schuldsumme überweisen, die allerdings wesentlich höher als die Kaufsumme sein würde. Diese sollte ich dann vom Überweisungsbetrag abziehen und den viel höheren Restbetrag auf ihr Konto in den USA weiter transferieren. Wir sind das Geschäft nicht eingegangen, da



wir den mittlerweile bestätigten Verdacht von Geldwäsche hatten.

Dann kam wieder eine Kaufanfrage aus dem Ausland. Diesmal von Cathrine Möller aus Schweden. Es entwickelte sich ein reger E-Mail-Kontakt, bei dem die Ernsthaftigkeit und Seriösität sofort zu erkennen war. Cathrine Möller und Micke Sandström betreiben auf Gotland einen Reitsportversandhandel und ihre Homepage und die vielen Mail-Anfragen bzw. -Antworten beiderseits gaben mir viel Vertrauen zurück. Sie züchten bereits viele Jahre Island-Pferde und wollten eine Paso-Peruano-Zucht mit Pferden aus Deutschland aufbauen. Außer zu mir bestand noch Kontakt zu einer anderen Züchterin im Rheinland. Schließlich war der Kaufvertrag besiegelt und Palmira sollte nach Schweden gehen. Vor der ganzen Transaktion folgte Micke meiner Einladung, sich bei uns über Paso Peruanos im Allgemeinen und Palmira im Besonderen zu informieren. Ariane Glaess. die andere Züchterin, lud ihn ebenfalls ein, so dass Micke neben Kaufoptionen für weitere Jungpferde von ihr auch viel praktische Erfahrung im Paso-Llano-Reiten mit nach Schweden zurück nahm.

Die Kaufverträge waren inzwischen unterschrieben und die Anzahlungen gemacht. Es fehlte nur noch der Transporttermin mit dem "Wie". Für unsere schwedischen Kunden war es nicht möglich, die Pferde selbst abzuholen, da die Anzahl inzwischen auf 2 Junghengste und eine Jungstute sowie unserer Palmira angewachsen war. Außerdem war keiner von ihnen abkömmlich, denn die heimischen Pferde sollten versorgt sein und das Geschäft ebenfalls. Cathrine und Mick beauftragten also ein Transportunternehmen, was gar nicht so leicht war. Der ihnen bekannte Spediteur in Schweden fuhr zwar nicht nach Deutschland, kannte aber wieder ein anderes Unternehmen, dass auch durch Westeuropa fährt. Schließlich kann man Pferde nicht in irgend einen Containerlaster packen, sondern sie benötigen einen speziell dafür geeigneten Pferdetransporter mit Boxen und persönlicher Betreuung gerade auf so einer langen Reise.

Der Termin stand nun fest, wann der Spediteur kommen würde. Die normale Ankaufsuntersuchung hatte Palmira schon hinter sich, das wurde gemacht, als Micke bei uns zu Besuch war. So konnte unser Tierarzt ihm gleich selbst den Befund erklären und in seinem Beisein auch den Gebäude-Check und die Gangprüfung vornehmen. Für die Überführung nach Schweden musste sich allerdings der Amtstierarzt aus Cuxhaven noch persönlich unsere Herde anschauen und ein Zertifikat ausstellen, dass die Verbringung aus einen seuchenfreien Bestand dokumentiert. Die Sichtung durfte nicht mehr als 24 Std. vor dem Transport statt finden, also galt es Termine zu organisieren. Amtstierarztaufgaben gehörte auch, - es lebe die Bürokratie entsprechend den Exportvorschriften der EU, den vom Spediteur aufgestellten Transportplan abzusegnen, da die Pferde mehr als zehn Stunden auf dem Hänger bleiben würden. Es müssen darin Tränk- und Pausezeiten garantiert werden. Alles war jetzt unterschrieben und am nächsten Tag sollte der Pferdetransporter kommen. Nur wann, das war



noch die Frage. Wir erfuhren vom Spediteur selbst, dass der Wagen zuerst ein paar Warmblüter von Italien holen sollte. Vormittags würde er in etwa bei Ariane eintreffen, um dann weiter zu uns nach Armstorf zu fahren. Gegen Mittag informierte mich Ariane telefonisch, ihre drei Jungpferde wären ohne viele Anstalten zu machen, in den Laster gestiegen. Das war für uns gar nicht so selbstverständlich, denn Ariane war beim Verladen mit dem Fahrer alleine und die Rampe bei so einem Viel-Pferdetransporter ist entschieden höher und steiler als bei den herkömmlichen Zweier-Pferdeanhängern. Laut Ariane war das Eintreffen des Lastwagens schon eine Gaudi, da dieses Monstrum (ein richtiger Truck!) auf der kleinen Dorfstraße vorher noch wenden musste. Aber nun waren die Pferde auf dem Weg nach Norddeutschland. Gegen halb fünf abends nahm ich auf meinem Handy den Anruf des Fahrers entgegen. Er spekulierte, dass er wohl gegen 20 Uhr in Armstorf wäre. In Hannover und jetzt noch in Celle würden aber auch noch Pferde zusteigen. Allein die Vorstellung der großen Anzahl sich fremder Pferde, alle auf engstem Raum, war mir etwas suspekt. Um die Wartezeit für Palmira angenehm zu machen, holten wir sie in Begleitung von Princesa zu uns nach Hause, denn es wurde bereits dunkel und für so einen schweren und langen Lastwagen unmöglich auf der Weide, die etwa 1 km entfernt liegt, zu halten und ein Pferd zu verladen. Um halb neun dann wieder eine Meldung über Handy: "Ich stehe vor einer grünen Scheunentür und gegenüber am Haus steht Steffens dran". Mein Mann Klaus und ich sahen nach draußen, da war kein Lastwagen. Aber als wir auf der Straße nachschauten, stand an der nächsten Kurve vor unserem Nachbar Schuhhaus Steffens wie ein Coca-Cola-Truck beleuchtet, der Pferdetransporter. Wir wiesen ihm den Weg und konnten miterleben, wie das Ungetüm souverän rückwärts in unsere Einfahrt gelenkt wurde. Der Fahrer schien auch wunderbar mit den Pferden umgehen zu können, denn alle schauten gelassen drein und müffelten ihr Heu, wurden sofort auch erst mal getränkt. Alle Pferderücken können auch während der Fahrt über einen Monitor in der Fahrerkabine überwacht werden. Mit mir kommunizierte der Fahrer auf Englisch, mit den Pferden flüsterte er schwedisch. Es schien ihnen zu gefallen. Als letztes Pferd für die Fahrt nach Schweden ging nun also Palmira an Bord. Klaus führte sie hoch in den letzten Stand quer zur Fahrbahn, und sie wurde gleich mit nettem Wiehern von oben begrüßt. Dann ging es ganz schnell: kurz die Fahrtroute erklärt nach Travemünde und der Pferdetransporter machte sich auf den Weg. Die Pferde für Cathrine und Micke konnten sich noch eine Woche in der Nähe von Stockholm erholen, bis sie dann ihre letzte Reiseetappe nach Gotland in ihr neues Zuhause antraten. Inzwischen haben sie sich wohl gut eingelebt, denn Ariane und ich werden weiterhin mit netten Nachrichten aus Schweden versorgt. Micke Sandström und Cathrine Möller sind jetzt übrigens auch PPE-Mitglieder und haben eine eigene Website für Paso Peruanos in Schweden eingerichtet: www.pasoperuano.se

Übrigens, diese fingierten Kaufangebote im Internet kommen immer noch vor. Die Geschäftsstelle der PPE erhielt vor kurzem folgende E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Post. So interessiere ich mich für das Kaufen des Pferdes, so freundlich senden mir Ihren Vollen Namen und Anschrift, so kann ich die Zahlung für das Pferd durch einen beglaubigten Scheck nachschicken. Und einmal der Scheck geklärt in Ihrer Bank wird mein Agent zur Erholung das Pferd von Ihnen kommen. Bis ich von Ihnen höre. Dank lincon harward

#### **Our first export**

#### and how it came to pass

Peru lies far away and Germany is the main land in Europe for foreign breeding of Peruvian Pasos. Attention has increased with our European neighbours and the interest in this exclusive horse breed is growing rapidly.

Nevertheless, we had never dealt with export and the advertisement for our available horses limited itself to domestic enquiry. However, my homepage on the internet brought me a surprise in Spring 2006 as we received an e-mail enquiry from Sweden.

I already knew at that time of the hidden dangers of dealing with the internet. Warnings had been circulated regarding dubious offers from supposedly foreign prospective buyers. In 2005, I got involved with a nice inquiry from the USA. The email was written in clumsy German and was signed only with a first name. I was curious as to why an American wanted to buy a Paso Peruano in Germany despite having bigger choice in the USA? Upon my enquiry, she answered it would be a gift for her husband, that they already had some horses and our mare would suit them. I thought it strange that she told me neither her full name, nor her precise address at any time. I also didn't get a telephone number from her, although I would have spoken personally with her with pleasure.

## Unser erster Export

Even more peculiar was the suggestion of the procedure of sale. My potential customer explained to me, "Money plays no role". She had business connections to England and knew somebody who could take over the necessary transport arrangements. I should mail her my complete bank data and then this forwarding agent would transfer the debt sum which would be, however, substantially higher than the purchase price. Then I should draw this from the transfer amount and transfer a (much larger) higher balance to her account in the USA. My husband and I didn't continue with this business because we had meanwhile confirmed our suspicion of money laundering.

Then came another purchase enquiry from abroad. This time from Cathrine Möller from Gotland, Sweden. There developed active e-mail contact in which the seriousness and reputation was to be recognised immediately. Cathrine Möller and Micke Sandström pursue a horse-riding equipment dispatch trade and their homepage and many mail enquiries gave me much trust in them. They had already bred Icelandic horses for many years and wanted to build up Paso Peruano breeding with horses from Germany. Apart from me, they had contact with another breeder who is in Rhineland. In the end, the bill of sale was sealed and Palmira should go to Sweden. Before the whole transaction, Micke followed my invitation to find out more about Paso Peruanos here in Germany generally and Palmira in particular. Ariane Glaess, the other breeder, likewise invited him, so Micke took not just many more buying options of young horses but also much practical information on Paso Llano horse riding with him back home to Sweden. In the meantime the bills of sale were signed and the deposits were made. There was only the question of how to organise transport legally and comfortably. For our Swedish customers it was not possible to fetch the horses independently because the number had grown to 2 young stallions and a young mare as well as our Palmira. In addition, neither Cathrine nor Micke were available to travel with the animals as their horses and business at home had to be attended to. Therefore, Cathrine and Micke instructed a transportation company which was not so easy at all. Unfortunately, the forwarding agent known to them in Sweden did not go to Germany. However, he knew of another enterprise which would go through Western Europe. The fact is, you cannot just put horses into a container: they need a specially suitable horse trailer with boxes and personal care on such a long trip.

After transportation needs were settled, the date was made for when the forwarding agent would come. Palmira had already had the normal buying investigation done. We called the veterinarian when Micke visited us in Armstorf, so our veterinarian could explain the findings to him immediately. He also inspected the correct conformation and gait of Palmira. For the transportation to Sweden the government veterinarian from Cuxhaven still had to supplementally look personally at our herd and issue a certificate that documents the transportation from a place which is free of epidemics. The observation may take place not more than 24 hours before transport, so it was also a matter of perfect timing. The pronouncements of veterinarians are also - long live bureaucracy - according to export regulations of the EU in order to sanction an official transport plan of the forwarding agent. The reason: it is not

allowed to leave horses more than ten hours on a trailer. Watering and break times must be guaranteed.

Now everything was signed and the next day the horse transporter would come. But at what time? This was still the question. The forwarding agent told us the transporter would first pick up some horses in Italy. In the morning he possibly would arrive at Ariane's and then drive on to Armstorf. At about midday Ariane informed me by telephone that her three young horses entered the trailer without problem. This was pleasantly unexpected by us, because Ariane had nobody who could help her load together with the driver. And the ramp of such a large horse truck is definitely higher and more precipitous than a normal two-horse trailer. Ariane told me that the arrival of the truck was already fun, because this monster (a proper truck!) on her small road in front of the house had to make a turning first. However, now the horses were on the way to Northern Germany.

At approximately 4.30 in the afternoon I took a call from the driver on my mobile telephone. He speculated he would probably be in Armstorf at 8 p.m. However, in between he had some more horses to pick up in Hannover and now also in Celle. At this moment I imagined a large number of foreign horses, each in a narrow space and I was anxious for the animals.

I wanted to make the waiting period for Palmira pleasant, so I brought her home accompanied by Princesa. It was already getting dark and for such a heavy and long truck it would be impossible to pick up a horse directly on the pasture which lies about 1 km away from our house. At 8:30 p.m. came an announcement on my mobile phone: "I'm standing in front of a green barn door and across is a house with 'Steffens' written". My husband Klaus and I looked outside and there was no truck. But when we went outside to the street, we saw something which looked like an illuminated Coca Cola truck standing in front of our neighbour's shoe shop which was also named Steffens. We waved to the driver and showed him the right place. Then we watched how the monster was masterfully reversed in to our entrance. The driver also seemed to be able to handle the horses wonderfully, because everything looked calm as they were fed and ate their hay and took their water. All horses can be supervised from the driver's cabin over a monitor during the journey. The driver spoke English to me and with the horses he whispered in Swedish. They seemed to like it.

Now our Palmira went aboard the truck as the last horse for the journey to Sweden. Klaus led her in the last box crosswise to the roadway and she was immediately greeted by a nice neigh from above. Then things moved quite quickly: briefly, we explained the route to the Travemünde, where the ferry to Sweden and the horse transporter was on its way. The horses for Cathrine and Micke would recover for a week close to Stockholm until they started their last leg of the journey to Gotland, their new home. In the meantime, we know they have settled down well as Ariane and I are supplied with positive reports from Sweden.

By the way, Micke Sandström and Cathrine Möller are now members of the PPE and they have their own website for Paso Peruanos in Sweden: www.pasoperuano.se.

## Rosenmontagsumzug in Mainz

#### mit der Paso-Peruano-Stute Festiva RYR



Von wegen Pasos sind schreckhaft und nervös: alles Quatsch - nicht mehr und nicht weniger als andere Pferderassen auch. Aber von vorne.

Im Sommer 2006 zog Festiva bei uns ein. Festiva war im Besitz von Günter Jäckel, der leider im Juni 2006 verstarb. Ich fing dann an sie zu reiten und stellte sehr schnell fest, dass Festiva für mich durchs Feuer gehen würde, wenn es sein müsste. Ich habe sie dann mit auf die Messe Pferd

und Jagd nach Hannover mitgenommen, wo sie ganz toll und super cool lief, trotz des Wahnsinnslärm in der Galanacht der Pferde.

Im Januar beschloss ich dann, dass ich Festiva auf dem Rosenmontagsumzug in Mainz reiten werde. Da mein Lewitzer mit einer Freundin und die Isistute mit meinem Reitkind auch im Zug mitgehen .

Wir gehören alle zur Hechtsheimer Dragoner Garde.

Die Hechtsheimer Dragoner sind das 1. Österreichische Corps der Mainzer Fassenacht. Die Tradition der Garde geht zurück auf österreichische Truppen, die bis zum Jahr 1866 in der damaligen Bundesfestung Mainz stationiert waren und auf die Erzherzog-Josef-Dragoner, die 1793 in Hechtsheim gegen die Franzosen eingesetzt wurden.

Unsere Uniform ist eine recht genaue Nachbildung (diese Uniformen sind durch die "Sissi-Filme" berühmt geworden) Weiße Uniform-Jacken und blaue Hosen. Hinzu kommen die braunen Uniform-Jacken des Artillerie-Corps.

Wir gehören zur 1. Eskadron zu Pferd der Erzherzog-Josef-Dragoner

Unser Gardemarsch ist der bekannte Kaiserjäger Marsch und der Schlachtruf der Garde lautet: "Dragoner Voraus"

Die Mainzer Garden waren früher eine Persiflage auf das Militär.

Ich habe Festiva ganz langsam an die Geräusche wie Trommler, Schießen, und laute Musik gewöhnt.

Am 18.02.2007, Fassenachtssonntag, war dann in Mainz der Gardeumzug, den sie ganz toll meisterte. Am Montag, 19.02.2007, ging es dann zur Sache: Punkt 11Uhr11 setzte sich der Zug in Bewegung. Da wir Zugnummer 79 hatten, sind wir erst um 12.30 Uhr losgegangen, die Pferde standen 2 Stunden lang geduldig in der Stadt. Bei sehr gutem Wetter, 9400 Mitwirkenden und 500000 Zuschauern war Festiva super cool und es hat wahnsinnigen Spaß gemacht. Ich hatte sogar das Gefühl, dass Festiva das Bad in der Menge genoss, was die Bilder beweisen.

Ich freue mich schon auf die Kampagne 2008 und grüße mit "Dragoner Voraus"

Christine Bender



## Das gerade gerichtete Pferd

von Laurence Bouteiller übersetzt von Elke Palloks

#### **Einführung**

"Ruhig, vorwärts, gerade" - so soll nach einem berühmten Ausspruch des General L'Hotte geritten werden. Dies ist eine der beiden Grundprinzipien der französischen Reitlehre, die zweite ist die Notwendigkeit, "Schwung und Geschmeidigkeit der Spannkraft eng miteinander zu verbinden".

Das Streben nach dem gerade gerichteten Pferd ist daher, nach der Ruhe und der Vorwärtsbewegung, Teil der täglichen Arbeit jeden Reiters und Ausbilders.



**Definition des geradegerichteten Pferdes** 

"Vom Kopf bis zur Hüfte soll das Pferd gerade sein, wenn es einer geraden Linie folgt (Abb. 1) und gebogen, wenn es einer gebogenen Linie folgt (Abb. 2)"

Das bedeutet, dass z.B. das rechte Hinterbein in die Spur des rechten Vorderbeines gesetzt wird. Für das linke Hinterbein gilt dies analog.



Abb. 2

Warum soll das Pferd gerade sein?

Gleichgewicht: Einem Seiltänzer ähnlich, erhält das Pferd sein Gleichgewicht dank der gleichmäßigen Verteilung seines Körpergewichtes im Verhältnis zur Linie, auf der es sich bewegt. Jede Bewegung des Körpers

wird ausgeführt in völligem Gleichgewicht.

Gleiche Kraft und Geschmeidigkeit der Hinterhand: Ein gerades Pferd kann jedes seiner beiden Hinterbeine auf die gleiche Art nutzen, sei es zur Entwicklung von Schwung, Schub oder für Seitwärtsbewegungen.

Die Problematik: ein Pferd ist nie von Natur aus gerade. Dieses Problem verstärkt sich im übrigen, wenn das Pferd geritten wird. Das Pferd wird also nie im Gleichgewicht sein. Es wird vorzeitig verschleißen und keine versammelnde Arbeit leisten können.

Das Pferd wird immer die Neigung haben, sich auf einer Seite zu viel zu biegen und nicht genug auf der anderen Seite. So wird ein von Natur aus nach links gerichtetes Pferd auf der linken Hand:

- seine Nase leicht nach links nehmen können
- seinen Hals leicht nach links wenden können
- gerne über die rechte Schulter ausfallen, da es seine Schultern nur schwer nach links drehen kann und daher versuchten wird, gegen den begrenzenden äußeren rechten Zügel zu drängen
- gerne die Hüfte nach links drehen, wobei das linke Hinterbein zwar Last aufnimmt, aber häufig nach innen heraus tritt
- wenn es ein Peruanischer Paso ist, wird es in Ecken oder Volten die Tendenz haben, mit dem linken Hinterbein eine Art Galoppsprung zu machen

Das von Natur aus eher rechts gerichtete Pferd, wird auf der rechten Hand:

- Wendungen eher verkürzen, aber mit nach außen gestelltem Hals
- mit dem Hinterbein eher schieben als Schwung entwickeln
- das Verlängern des peruanischen Paso auf dieser Hand ist leichter und geschieht ohne Gangverschlechterung

#### Das geradegerichtete Gangpferd

Der Paso Llano ist eine viertaktige Gangart und muss isochron (= gleiche Zeitspanne zwischen jedem Aufhufen) ausgeführt werden. Dies setzt gleiche Kraft und Geschmeidigkeit beider Hinterbeine voraus. Ist eines der beiden Hinterbeine schwächer, wird es auf enger gebogenen Linien zu einer Art Galoppschritt des inneren Hinterbeines kommen.

Im Trab existiert dieses Problem nicht, da die jeweils diagonal zueinander stehenden Beinpaare gleichzeitig bewegt werden und im schlimmsten Fall das Vorderbein das Hinterbein der anderen Seite in der Bewegung mitzieht. Die diagonale Bewegung und somit die Gangart Trab bleibt in jedem Fall erhalten.

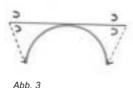
#### Wie bekommt man ein geradegerichtetes Pferd?

Anfänglich sicher nicht durch reiten auf geraden Linien, sondern durch eine Reihe von Übungen auf dem Zirkel und durch Seitengänge. Sicherlich aber auch nicht nur durch unablässsige Arbeit auf dem Zirkel.

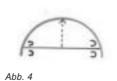
Ich lade Sie nun ein, mit mir zusammen am Geraderichten eines Pferdes zu arbeiten.

#### 1. Die Arbeit beginnt auf dem Zirkel

Damit die Wirbelsäule des Pferdes der gewünschten Kreislinie folgt, kann man zunächst:



- die Mitte des Pferdes auf dem Zirkel behalten und einerseits Schulter, Hals und Nase, andererseits die Hüfte nach innen veschieben (Abb. 3)

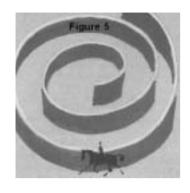


- Schultern, Hals und Nase sowie die Hüften des Pferdes auf der Mittellinie halten und den Rumpf nach außen schicken (Abb. 4)

Es empfiehlt sich, die beiden Vorgehensweisen in Form der Arbeit der Spirale (Zirkel verkleinern/Zirkel

vergrößern) auf beiden Händen miteinander zu verbinden. Ausgehend von einem großen Zirkel von ca. 20m Durchmesser, verkleinert man allmählich den Zirkel um ihn





anschließend wieder zu vergrößern usw.

Die Reihenfolge Schulter-Hals-Nase ist nicht zufällig. Die meisten Reiter sind zu sehr auf die Stellung des Halses und des Kopfes fixiert. Das wichtigste Element der Kontrolle der Vorhand des Pferdes ist jedoch die Kontrolle der Schultern. Die Kopfstellung wird erst dann verlangt, wenn die Schulterkontrolle gefestigt ist.

## 1.1. Sitz des Reiters beim Ausführen der Spirale auf der linken Hand

Der Reiter nimmt den für eine Linksbiegung erforderlichen Sitz ein

- a) das linke, innere Bein am Bauchgurt
- um welches das Pferd sich biegt und das die Biegung erhält
- es erlaubt dem Reiter, sein Pferd zu korrigieren, falls es zu sehr nach innen fällt
- durch länger anhaltende Aktion schickt es den Rumpf des Pferdes nach außen
- b) das rechte, äußere Bein liegt ein wenig hinter dem Sattelgurt des Pferdes nach rechts
- c) der äußere (rechte) Zügel, der in der Wirkung der wichtigste ist
- rahmt den Hals ein vom Maul bis zum Widerrist
- kontrolliert die Schultern
- kann die Schultern durch Druck an den Hals nach links verschieben
- kann sie, durch leichte Rechtsöffnung, nach rechts verschieben
- ontrolliert die Halsstellung
- kontrolliert das Tempo
- d) der innere (linke ) Zügel
- ist immer ein wenig geöffnet
- bestimmt die Position der Nase
- hält leicht Kontakt mit dem Gebiss

### 1.2. Hilfen zum verkleinern des Zirkels auf der linken Hand

Aktion der Hilfen auf der äußeren, rechten Seite:

- Druck des äußeren Zügels am Widerrist, um die Schultern nach links zu verschieben
- deutliche Aktion des zurückgenommenen äußeren Schenkels um die Hüfte des Pferdes nach links zu ver schieben

- innerer Zügel öffnet sich, um die Halsstellung zu bestimmen, leichter Kontakt mit dem Maul
- Körpergewicht nach innen
- linkes Bein zur Aktion bereit, falls das Pferd aus dem Gleichgewicht kommt und nach innen ausfällt.

Das Pferd streckt in der Biegung nach links seine rechte Körperseite, und verkürzt die linke Seite. Es ist nach innen gebogen und bewegt sich in Richtung der Biegung, nach links.

In dieser Übung behält das Pferd den Schwung bei, aber durch die verlangte, sich verkleinernde Linie auf dem Zirkel verliert es ein wenig an Schrittlänge, dafür werden die Tritte etwas erhabener: das Pferd beginnt, sich zu versammeln.

Der Reiter muss seinem Pferd hier behilflich sein, indem er sich aufrichtet und im Rhythmus der Gangart leicht nach oben schieht

### 1.3. Hilfen zum vergrößern des Zirkels auf der linken Hand

- vorherrschende Aktion des inneren, linken Beines, um den Rumpf des Pferdes nach rechts zu verschieben
- die äußere, rechte Hand öffnet sich, um die Schulterbewegung nach rechts zu initiieren
- die innere Hand geht in Richtung Pferdemaul ein wenig nach vorne, um die Stellung des Halses

zu beeinflussen

- Körpergewicht nach außen
- der äußere, ein wenig zurückgenommene Schenkel ist zur Aktion bereit, falls das Pferd zu sehr mit der Hüfte nach außen ausfällt

Das Pferd ist immer nach links gebogen, jedoch weniger stark. Obwohl die innere Hand leicht geöffnet ist, ist der Reiter in der Lage, das Pferd nach rechts zu schicken. In dieser Übung werden sich die Tritte wieder vergrößern und der Reiter nimmt wieder seine normale Sitzposition ein und bewegt

die Hüften leicht von hinten nach vorne.

Die Spirale kann im Schritt, Trab, Paso Llano und Galopp durchgeführt werden. Sie muss gleichmäßig auf beiden Händen geübt werden und Schwung, Kadenz und Leichtheit müssen erhalten bleiben.

Die Zirkellinie wird allmählich verkleinert, wobei sehr auf die Reaktion und das Geschick des Pferdes geachtet werden muss. Die Spirale ist eine wunderbare Übung, nicht nur zum Geraderichten des Pferdes. Sie verbessert auch die seitliche Biegsamkeit (Arbeit in gebogener Stellung) sowie die Biegsamkeit der Längsachse (das Pferd verkürzt sich auf der kleineren Zirkellinie und verlängert sich auf der größeren)



# 2.) Das Geraderichten des Pferdes geht weiter mit Übungen auf zwei Hufschlägen

Hierzu existieren eine ganze Reihe von Übungen - sie können auf dem Zirkel, in Kurven oder auf geraden Linien durchgeführt werden.

- Arbeit auf zwei Hufschlägen mit gerader Wirbelsäule und einem leicht entgegen der Bewegungsrichtung gestelltem Hals: Schenkelweichen
- Arbeit auf zwei Hufschlägen mit entgegen der Bewegungsrichtung gebogenem Pferd: Schulterherein und Konter-Schulterherein
- Arbeit auf zwei Hufschlägen mit in die Bewegungsrichtung gebogenem Pferd: Travers und Renvers

Dieses Thema ist sehr umfangreich und wird in einem anderen Artikel demnächst behandelt.

### 3.) Das Geraderichten des Pferdes auf gerader Linie

Durch die vorhin beschriebenen Übungen wird das Pferd nicht nur geradegerichtet, sondern es werden auch gleichzeitig die Geschmeidigkeit und die Aufmerksamkeit auf die Hilfen geschult. Nun können wir uns der Arbeit des Geraderichtens auf dem Reitplatz oder der Halle zuwenden. Das Geraderichten geschieht zunächst in den natürlichen Gangarten des Pferdes, dem Schritt, Trab, Galopp und Paso Llano. Diese Gangarten können im Laufe der Zeit "verkürzt" oder "erweitert" ausgeführt werden, aber zunächst wird in der vom Pferd angebotenen Gangmanier gearbeitet.

Die Methode: die Schultern werden in jeder Gangart gerade vor die Hüfte genommen durch Arbeit auf einem Hufschlag. arbeiten: an der Bande, zweiter Hufschlag, dritter Hufschlag, Mittellinie etc. Das Pferd muss lateral jederzeit unter Kontrolle sein und sollte nie den Hufschlag wechseln, ohne entsprechende Hilfen erhalten zu haben.

# 3.1. Hilfen des Reiters zum Geraderichten des Pferdes auf dem zweiten Hufschlag

Der Reiter verstärkt die äußeren Hilfen um das Pferd auf den zweiten Hufschlag zu schicken. Dort lässt er es in Ruhe, solange es nicht versucht, zum ersten Hufschlag zurück zu drängen.

- der äußere wichtigste Zügel kontrolliert die Schultern und hält sie gerade vor der Hüfte.
- das äußere Bein unterstützt den äußeren Zügel um das Pferd auf dem zweiten Hufschlag zu halten
- der innere Zügel unterstützt den äußeren bei der Kontrolle der Schulter, er bestimmt die Abstellung des Halses mit der Position des Kopfes, sobald die Schulterkontrolle gut genug funktioniert

- der innere Schenkel am Gurt tritt in Aktion, wenn das Pferd zu sehr nach innen drängt.

Das Pferd wird immer zwischen den beiden Händen geritten und sicher nicht primär am inneren Zügel. Vergessen wir nicht, dass der äußere Zügel als "Zügel des Reitmeisters" bezeichnet wird!

#### 3.2. Arbeit in den Ecken



Reitlehrer achten gewöhnlich sehr auf das Ausreiten der Ecken und darauf, dass diese nicht abgeschnitten werden. Dennoch ist es sinnvoll, die gerittene Linie dem Ausbildungsstand des Pferdes anzupassen. Es ist abwegig, ein Pferd deutlich in die Ecke zu reiten, wenn es nicht einen minimalen Grad der Versammlung erreicht hat. Die Ecken auszureiten geschieht mit dem Ziel der korrekten Biegung des Pferdes. Diese Biegung hängt ab von der gewählten zu reitenden Linie, die wiederum abhängig ist von der Fähigkeit des Pferdes, sich zusammen zu stellen. Um es klar zu sagen: große,

weniger gebogene Linien für ein junges oder wenig versammmeltes Pferd (Abb. 7). Enge Ecken für ein bereits geschmeidiges Pferd und bei versammelten Gangarten (Abb. 8)

Das Durchreiten der Ecke auf der linken Hand, wenn das Pferd von Natur aus nach links schief ist:

- sehr wenig Abstellung nach links mit der linken Hand ver langen
- die Schulter mit dem äußeren, am Widerrist anliegenden Zügel in die Wendung führen
- Aktion des linken Schenkels, der das linke Hinterbein akti viert und dessen hereintreten nach links verhindert

Es ist darauf zu achten, die Aktivität des linken Hinterbeines zu erhalten, da es auf dieser Seite die Tendenz haben wird, eher auszuweichen als zu schieben.

Durchreiten der Ecke auf der rechten Hand, wenn das Pferd von Natur aus eher nach links schief ist:

- den Rumpf des Pferdes mit dem inneren, rechten Schenkel nach außen schicken
- das Pferd an die äußeren Hilfen stellen
- die innere, rechte Hand leicht öffnen, um die Abstellung nach rechts zu erreichen

Nicht zögern, die Geschwindigkeit eventuell leicht zu verringern (unter Beibehaltung des Schwungs) da das rechte Hinterbein hier eher die Tendenz hat, zu tragen als zu schieben.

Mehr Aktivität der Hinterhand verlangen, wenn man spürt, dass das rechte Hinterbein in der Ecke gut unter das Pferd kommt.

#### 4. Vollendung der Arbeit des Geraderichtens

Die Arbeit des Geraderichtens auch in schnelleren Gangarten stellt kein Problem dar.

Es kann sogar sehr nützlich sein, z.B. im Falle eines nach links schiefen Pferdes, das auf der linken Hand dazu neigt, seine Hüfte nach links zu nehmen, indem es mit der Hinterhand nach innen fällt. Hier hilft eine lebhaftere Gangart, der rechte Zügel (um die Schultern nach links vor die Hüfte zu holen), wiederholte Aktion des inneren Schenkels am Gurt, um das linke Hinterbein zu aktivieren und es in Richtung des linken Vorderbeines zu schieben.

#### 4.1. Die Übergänge

Der Reiter muss das Pferd auch in den Übergängen - sei es von einer Gangart in die andere oder bei Tempiwechseln innerhalb einer Gangart - gerade halten. Anfangs sollte man nicht zögern, zur Arbeit auf dem ersten Hufschlag zurück zu kehren, um auf einer Seite eine Art Begrenzung zu haben. Es sollte jedoch sehr auf die Schulter geachtet werden, damit diese sich nicht nach rechts Richtung Bande verschiebt, vor allem auf der linken Hand bei einem von Natur aus nach links schiefem Pferd. Die Arbeit wird dann auf dem zweiten Hufschlag fortgesetzt.

#### 4.2. In versammelten und verkürzten Gangarten

Hier werden die Dinge dann etwas komplizierter. Die Qualität der Versammlung in einer Gangart zeigt sich auch daran, ob das Pferd gerade geht. Man muss also Versammlung und Geraderichten zusammen erreichen und dafür gibt es nur einen Weg: Geduld und Arbeit.

Es gilt wiederum das soeben oben gesagte: zunächst zurück zur Arbeit am ersten Hufschlag mit besonderer Aufmerksamkeit auf der Schulter, danach das Vervollkommnen der Arbeit auf dem zweitem Hufschlag.

#### 5. Zusammenfassung

Wenn diese Arbeit einmal angefangen wurde, muss sie jedes Mal wieder weitergeführt und gefestigt werden.

Sie werden bald bemerken, dass die Seite, die Sie bei Ihrem Pferd für die bessere gehalten haben (also die linke Seite bei einem von Natur aus nach links schiefen Pferd) in Wirklichkeit die schwierigere ist. Sie werden immer wieder die Schultern des Pferdes nach links korrigieren und verhindern müssen, dass das Pferd die Hinterhand nach innen links schiebt.

Wenn jedoch ein Pferd durch Arbeit in der Spirale und die Übungen auf verschiedenen Hufschlägen geschmeidig genug geworden ist, wird es leicht sein, es nach rechts zu biegen.



### Verkauf von Ausrüstung für Paso Peruanos und Paso Finos

Traditionelles peruanisches Sattel- und Zaumzeug aus der bekannten und besten peruanischen Sattlerei BARRENA in Lima

Arbeitssattel für Finos und peruanische Pasos "Malibaud Paso", der hohe Bequemlichkeit für das Pferd und einen sehr guten Sitz des Reiters garantiert.

Kappzäume, Trensen und Halfter (Jaquima) in europäischer Art

Zahlreiche andere Sättel, darunter auch das Luxusmodell "Ecuyer" der Sattlerei Mailbaud (Frankreich)



Kontakt in Deutschland: Regine Keller Mail : rdk@exitecture.de







# Gedanken zum peruanischen Paso-Pferd

Von Nora González

Vorab möchte ich der europäischen Vereinigung danken, dass sie mir die Möglichkeit gibt, ihr Magazin als Mittel zur Kommunikation mit den europäischen Kollegen zu nutzen und hier meine Meinungen ausdrücken zu können.

Das peruanische Paso-Pferd ist zweifellos ein einzigartiges Tier, das bei Liebhabern eine große Leidenschaft für die Zucht auslöst, so wie ich es selten gesehen habe. Dies ist nicht nur seiner Schönheit, seinem Schwung und bereitwilligem, energischen Temperament zuzuschreiben, sondern auch der eleganten und sanften Art, wie es seinen Reiter trägt.

Trotzdem stellen sich heute viele die Frage nach der Zukunft dieser Rasse. Um eine Antwort darauf zu finden, müssen wir bei den Ursprüngen der Beziehung des Menschen zum Pferd beginnen.



Im Laufe der Zeit begleitete das Pferd den Menschen und diente ihm bei vielen Tätigkeiten: Im Krieg, als Transportmittel, beim Bearbeiten der Felder, usw. Für diese Einsatzbereiche und Umweltbedingungen gezüchtet entstanden die unterschiedlichen Rassen, die wir heute kennen. Bei unserem peruanischen Paso-Pferd widmete sich der Mensch über 500 Jahre seiner Zucht, um das beste Sattelpferd der Welt heranzuzüchten. Als Grundlage diente das spanische oder andalusische Pferd, das mit den Eroberern nach Amerika gelangte und in dem bereits das Blut der Berber und noch länger das Blut der friesischen und nordischen Pferde floss. Auf der Grundlage dieser Pferde, die dank des Einflusses der Berberrasse den Passgang beherrrschten und die außerordentliche Eleganz der Bewegung ihrer Vorfahren aufwiesen, wurde ein Pferd mit individuellem Aussehen herangezüchtet, das zum Transportieren von Personen im weitreichenden Vizekönigreich von Peru diente. Diese Tiere mussten sanftmütig und robust sein und die Wegstrecken so schnell wie möglich zurücklegen können, ohne den Reiter zu ermüden. Daher wählte der Mensch die Pferde, die den Passgang durchbrechen und eine Gangart (oder Art zu Tölten) einschlagen, die für den Reiter sanfter ist. Diese Eigenschaft kennzeichnete die Beziehung des Menschen mit diesem Pferd in den Zeiten des Vizekönigreichs: den reisenden Reiter oder den Großgrundbesitzer, der tagsüber seine Felder abritt zu transportieren, aber auch präsentabel zu sein, damit er auf Volksfesten ein exquisites Pferd vorführen kann.

Im Laufe der Zeit entwickelte der Mensch dank seiner Intelligenz die Mechanisierung und Industrialisierung und heutzutage sind Pferde weder in Kriegen, noch zum Transport oder zum Abreiten der Felder und Weiden erforderlich. Daher stellt sich die Frage, was wir mit dem Pferd tun sollen.

Einige Rassen entwickelten sich zu Rennpferden oder Springpferden, andere eignen sich für das Dressurreiten, die Hohe Schule oder sie werden beim Polo- oder Patospiel eingesetzt. Sie werden heute von den Menschen für den Reitsport gesucht. Der peruanische Paso, dessen Charakter mit Kraft und Stolz für sanftes aber temperamentvolles Reiten auf langen Strecken im Dienste des Menschen stand, kann sich jedoch nicht den uns bekannten Sportarten anpassen. Das Pferd kann jedoch etwas, was keine andere Rasse beherrscht: den Tölt in der ungestümen Gangart seiner Vorfahren, und bei guter Rasse, raumgreifende Schritte mit Eintreten der Hinterläufe, mit erhobenem Kopf, von vorne gesehen mit wachem Blick und dem charakteristischen "Brío" (eifrige Bereitwilligkeit kombiniert mit energischem Einsatz und ausdrucksvoller Präsentation) mit Eleganz, die seiner Schönheit eigen ist.

Der Reiter spürt wirklich, dass er ein großartiges Pferd reitet. Unter den Züchtern der Rasse, in Peru sowie in allen Ländern, in denen sich die Leidenschaft ausgebreitet hat, werden regelmäßige Wettbewerbe durchgeführt. Die Exemplare treten gegeneinander an und ein Richter kürt die Gewinner jeder Kategorie oder des Wettbewerbs, damit die Züchter eine Leitlinie erhalten, in welche Richtung sich ihre Zucht entwickelt.

Diese Aktivität, die sehr wichtig ist, sollte jedoch meines Erachtens als Mittel und nicht als Ziel erachtet werden, weil dies sich sonst gegen die Zukunft der Rasse richten würde. Hier komme ich auf meine anfängliche Frage nach der Zukunft der Rasse zurück; während manche denken, das peruanische Paso-Pferd müsse für die Wettbewerbe gezüchtet werden, um Preise zu gewinnen, dürfen wir nicht vergessen, was ein alter und einflussreicher peruanischer Züchter mit Recht gesagt hatte: "Das peruanische Paso-Pferd ist ein Pferd für die Arbeit, mit dem man an Wettbewerben teilnehmen kann und kein Wettbewerbspferd, das unfähig ist, zu arbeiten."

Tatsächlich, das Pferd wird heute weder für landwirtschaftliche Aufgaben noch als Transportmittel gebraucht. Es sind jedoch diese Aufgaben, die aus dem peruanischen Paso-Pferd das gemacht haben, was es heute ist: ein starkes Tier, langlebig, trittfest und mit wunderschönen Gangarten.

Wie ich oben schon erwähnt hatte, führte die Intelligenz den Menschen zur wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und technologischen Entwicklung, die wir heute kennen. Wir dürfen jedoch nicht vergessen, welchen Beitrag alle Pferderassen dabei geleistet haben und insbesondere diese.

Das Pferd war nicht ein einfaches Haustier sondern ein echter

Begleiter des Menschen in seinem Kampf, die Natur zu beherrschen. Es ist diese Gutmütigkeit, die wir in diesen von Wohlstand geprägten Zeiten anerkennen und belohnen müssen.

Im besonderen Fall des peruanischen Pasos denke ich, die beste Art dem gerecht zu werden, ist die Aufzucht voranzutreiben und aufrechtzuerhalten, mit dem Ziel, für das es einmal gezüchtet wurde: Reiten.

Auf diese Weise würde der Mensch das Pferd wieder brauchen, jedoch nicht als eine Verpflichtung oder eine Arbeit, weder für den Menschen noch für das Tier, sondern aus purer Freude am Reiten, ohne Eile und ohne Notwendigkeit an einen Ort zu gelangen. Er könnte sich an seiner Stärke, seinem Stolz und vor allem der Bequemlichkeit seiner Gangart erfreuen, die erlaubt, die Landschaft und die Reitkunst zu genießen. Vereint kann diese Jahrtausende alte Beziehung neu aufgelebt und dabei der Alltagsstress abgeschüttelt werden.

Ich denke, dies ist der wahre Grund, der die Aufzucht und die Zukunft des peruanischen Paso-Pferdes rechtfertigt. Die Zucht im Hinblick auf das Gewinnen von Preisen erscheint mir kurzsichtig, obwohl die Züchter dabei sehr glücklich würden. Die Nutzung der Rasse bliebe dabei jedoch auf einen sehr kleinen Menschenkreis beschränkt und dem Rest der Sterblichen wird der Genuss des Reitens dieses herrlichen und einmaligen Tiers genommen.

Wenn wir diese Gedanken akzeptieren und für einen breiteren Markt züchten wollen, müssen wir uns den Reiter vor Augen halten und ihm ein Qualitätsprodukt bieten können. Um diesen Standard zu erzielen, ist seitens der Züchter eine gute Erbforschung sowie viel Kleinarbeit bezüglich der Gesundheit von der Geburt der Fohlen an über die Ausbildung oder Dressur erforderlich und die Zeiten der Entwicklung und Reife der Tiere müssen berücksichtigt werden.

Dabei ist es wichtig, dass die Wettbewerbe auch dazu dienen, Leitlinien für die Stärkung der Rasse festzulegen. Dazu gehört die Einführung von funktionellen Prüfungen der Zuchttiere (Hengste und Stuten) sowie ein strenges Aufnahmeverfahren, um morphologische Defekte der Zuchttiere auszuschließen, die im Laufe der Zeit zu Problemen führen können. Zudem sollten Tiere über zehn Jahre, die dieses Alter bei bester Gesundheit erreichen, prämiert werden.

Auf diese Weise können Richtlinien für die Zucht erstellt werden, die dazu dienen, einen Markt von Personen zu bedienen, die aus Freude am Reiten Besitzer von Pferden sein wollen, ohne sich mit der Zucht zu befassen.

Wenn wir dieses Kriterium durchsetzen wollen, müssen wir uns als Züchter auf die Gesundheit der Pferde konzentrieren, indem wir Übergewicht sowie maßloses oder ungeeignetes Training vermeiden und uns verstärkt um die Ausbildung und Dressur der Pferde bemühen. Es ist daher wichtig, mit Überzeugung und nicht mit Druck zu handeln. Nur so erzielt man Pferde, die sich beim Reiten entspannen und deren Gangart dadurch verbessert wird. Dies führt nicht nur beim Pferd zu

größerer Zufriedenheit, sondern auch der Reiter wird mit Freude feststellen, dass ihm sein Pferd von Natur aus bereitwillig gehorcht.

Aus diesem Blickwinkel betrachtet, dienen Wettbewerbe als Prüfstand für die Verbesserung der Erbanlagen. Das Ziel ist jedoch die Zucht eines Tieres, das, vor allem wenn es kastriert ist, stets besser wird. Der Erfolg des Züchters misst sich nicht nur in den erzielten Preisen, sondern vor allem in der größeren Akzeptanz des Publikums der ganzen Welt. Gleich wie ein Automobilhersteller, der modernste Technologien entwickelt, die in Formel-1-Rennen erprobt und später auf die Serienherstellung zur Verbesserung der Qualität umgesetzt wird

Durch das Verbreiten der Rasse kann erzielt werden, dass immer mehr Leute dieses Pferd kennen. Daher müssen wir es vorführen und verkaufen. Auch wenn wir noch viel mehr über das Tier schreiben und Ausstellungen organisieren, die Leute, auch die Pferdesportliebhaber, werden das wirkliche Wesen des peruanischen Paso-Pferdes erst dann kennen lernen, wenn sie auf dem Rücken eines Exemplars sitzen.

Ich denke, dass die fünfhundert Jahre harter Arbeit, die der Mensch seit dem Vizekönigreich von Peru bis zur Unabhängigkeit und bis in die modernen Zeiten, zusammen mit den Zuchtverbänden von Peru und Argentinen zur Festlegung der Rassestandards und Verbesserung der Gangart geleistet haben, respektiert und bewahrt werden muss. All dem verdanken wir dieses heute wunderschöne und einzigartige Tier, das beste Sattelpferd der Welt.

Diese Anstrengungen müssen weltweit übernommen werden, um ein Pferd zu züchten, das heute von Menschen in verschiedenen Breitengraden aus Freude am Reiten, benutzt werden kann, ohne die ursprünglichen Eigenschaften zu verlieren, mit denen es herangezüchtet wurde. Ich bin überzeugt, dass dies eine interessantere Zukunft für diese Rasse ist, als die Zucht im Hinblick auf den Gewinn von Wettbewerben, wo nur ein beschränkter Personenkreis, die Züchter, Freude daran haben. Auf diese Weise können wir vielleicht verhindern, dass unsere treuen Begleiter zur Mode werden und als solche eines Tages verschwinden.



# Präsentationen der Paso Peruanos auf Veranstaltungen:

#### 25./26.03.2006 Reitsportmesse Koblenz

Im Showprogramm am Samstag präsentieren Sandra Eggert und Kirsten Henning die Paso Peruanos Escandalo ARK und Independencia MS. Es war "Incas" erster Messeauftritt und sie hat ihn absolut cool gemeistert.

Am Sonntag waren Christine Bender mit Creola MK, Ariane Glaess mit RyR Sandra und Jutta Struß mit PGM Peruanita im Showprogramm der Messe vertreten.

#### 04.06.2006 Achal-Tekkiner-Gestüt Stuttgart

Anlässlich einer Veranstaltung auf dem Achal-Tekkiner-Gestüt Bäuerle bei Stuttgart (Wildbad) präsentierte Christine Bender ihre Paso Peruano-Stute Creola MK zusammen mit Saskia Kümmel und dem Aegidienberger Vaguero.

#### 18.06.2006 Gangpferdetag bei Fam. Vierhaus in Borken

Ellen und Stephane Vierhaus haben auf ihrem Hof in Borken einen Gangpferdetag organisiert. Neben vielen leistungssstarken Gangpferderassen wurden die Paso Peruanos mit einer kleinen "Tölt-Quadrille" und dem Champagner-Tölt von Gudrun Landwehr mit Calimera, Miranda Böhringer mit Nobleza CSM, Dorothee von Bülow-Burgdorf mit Manolito MK und Danica Schweer/Catrin Koblitz mit Descarado MB dem Publikum vorgestellt.

### 23.06.2006 Westernstall in der Nähe von Oberpleis

Ariane Glaess präsentierte ihre Stute RyR Sandra in einem Schaubild gemeinsam mit Martina Stockhausen-Nagel mit ihrem RyR Vincente und Jutta Struß mit PGM Peruanita. Außerdem wurde der Paso-Peruano-Wallach Granadero MK von Martina Stockhausen-Nagel an der Hand vorgeführt.

#### 25.06.2006 Turnier des Reit- u. Fahrvereins Lamstedt

Beim sonntäglichen Familiennachmittagsprogramm des großen Sommerturniers in der Börde demonstrierte Sabine Steffens mit Princesa KSS dem Publikum eine Dressurprüfung des Paso Peruanos.

#### 08.07.2006 Landwirtschaftsausstellung Tarmstedt

Der Ponyzuchtverband Hannover, Bezirk Stade, stellte die von ihm betreuten Pferderassen erstmals in einem Showprogramm auf dem Tierschaugelände der Landwirtschaftsausstellung vor. Sabine Steffens zeigte die gerittene Picara KSS und ihr diesjähriges Fohlen Pandora KSS.

#### 23.07.2006 Paso-Peruano-Infotag bei der ZG Steffens

Die Züchtergemeinschaft Steffens in Armstorf organisierte auf ihren Weiden einen Paso-Peruano-Infotag mit der Möglichkeit zum Probereiten. Vor 14 interessieren Pferdefreunden aus dem Bereich der Island- und Warmblutreiter referierte Sabine Steffens über den Paso Peruano mit praktischen Beispielen anhand ihrer eigenen 8 Pferde.

#### 26./27.08.2006 Verdiana open air Verden

Bei diesem 2-tägigem Breitensportfestival stellte Sabine Steffens bei Sonne und Regen ihre Stute Princesa KSS vor. Außerdem gab es dort einen Paso-Peruano-Infostand.

#### 28.08.2006 Weltreiterspiele in Aachen

Für das Showprogramm der Weltreiterspiele in Aachen stellte Walter Feldmann ein Gangpferde-Schaubild zusammen. Die Paso Peruanos wurden dabei vorgestellt von Katharina Diesner mit Brioso HB, Claudia Bulau mit Minerva MK und Fabienne Zimmermann mit Zaphiro MK.

#### 02.09.2006 Midlumer Markt



Dieser Markt im Landkreis Cuxhaven in der Nähe der Nordsee findet jedes Jahr im Zentrum des Ortes statt. Im Showprogramm mit allerlei verschiedenen Pferde-Darbietungen zeigte die ZG Steffens ein Pas de Deux mit ihren Stuten Picara KSS und Princesa KSS.

#### 03.09.2006 3. Tagesritt für Gangpferde in Armstorf

Der von Sabine Steffens organisierte und geführte 20-km-Ritt durch die Börde Lamstedt hat den 18 Teilnehmern (mit 13 Pferden) trotz Dauerregen hervorragend gefallen.

#### 16.09.2006 Landpartie Lübbecke

Auf dieser alle 2 Jahre stattfindenden ländlichen und sehr gut besuchten Veranstaltung der Fam. Nobbe wurden 2 Schau-Bilder mit folgenden 5 Paso Peruanos gezeigt: Miranda Böhringer mit Nobleza CSM, Dorothee von Bülow-Burgdorf mit Manolito MK, Gudrun Landwehr mit Calimera, Danica Schweer mit Descarado MB und Jessica Enkelmann mit Duquesa MB und ihrem Fohlen Serezza de Passiones MB.

#### 17.09.2006 Islandpferdeturnier Oberlemp

Achim Feyrer und Sandra Eggert stellten ihre Paso Peruanos Escandalo ARK und Independencia MS im Showprogramm in einer Rassepräsentation vor.

#### 22.-24.09.2006 Der Taunus für Stadt u. Land Bad Homburg

Auf dem Kronenhof in Bad Homburg präsentierten Achim Feyrer und Sandra Eggert ihre Paso Peruanos Independencia MS und Escandalo ARK einem begeistertem Publikum bei strahlendem Sonnenschein.

#### 13.10.2006 Messe "Hund und Pferd" in Dortmund

Eine ganz neue Messe und ausgerechnet am Freitag, dem 13. stand die Präsentation der Paso Peruanos auf dem Programm...

Im Showprogramm des Provinzialverbandes westfl. Reit- und Fahrvereine wurden 4 Paso Peruanos vorgestellt: Dorothee von Bülow-Burgdorf (Manolito MK), Miranda Böhringer (Nobleza CSM), Gudrun Landwehr (Calimera) und Catrin Koblitz (Descaradao MB) präsentierten ihre Pferde nach einer Tölt-Quadrille und dem Champagner-Tölt auf dem eigens zur Messe mitgebrachten Fino-Strip.

#### November 2006 Alpen-Adria-Pferdemesse in Klagenfurt

An den vier Messetagen gab es täglich 3 jeweils 15-minütige Rassepräsentationen, bei denen Mag. Eva-Maria Svoboda ihre Stute La Chorrillana ACR und Manuela Schnessel La Micheo FTV vorgestellt haben.

Vor ca. 2.000 Besuchern präsentierten sie ihre Pferde außerdem an 3 grossen Show-Abenden. In der ersten Abendshow traten sie gemeinsam mit "El Bandido" zu Flamencomusik und flammenden Spots auf. Am zweiten Show-Abend wurde ihre Präsentation durch 2 Paso Finos der Familie Segur begleitet und am letzten Show-Abend bekamen die "Paso-Pferde" (Peruanos und Finos) ihre eigene "Show-Time" und zeigten dem begeisterten Publikum den Copa de Champagn und eine Barrida zu peruanischer Musik und natürlich im traditionellen Outfit der Pferde und Reiterinnen. Mit "doch schon etwas südlich überschäumendem Temperament" dankte das Klagenfurter Publikum den Akteurinnen und ihren Pferden mit Zurufen und tosendem Applaus.

Das Betreuerteam bestand aus Ashild Soyland und Jeanette Vindenes aus Norwegen, die den Akteurinnen jederzeit professionell, stark und immer gut gelaunt zur Seite standen.

#### 29.11.-02.12.2006 Messe "Pferd & Jagd" in Hannover

Ebenso wie im Jahre 2005 konnte die IGV einen Gemeinschaftsstand der Gangpferde und tägliche Vorführungen sowohl im Aktionszirkel, als auch in der Show-Arena alle Rassen einem grossem Publikum präsentieren. Darüber hinaus standen 2 Auftritte in der Abendgala "Die Nacht der Pferde" auf dem Programm.

Folgende Paso Peruanos wurden vorgestellt: Calimera (Gudrun Landwehr), RyR Festiva (Christine Bender), Felischa

de Timbalero (Sabine Raffel) und Descarado MB (Catrin Koblitz / Eva Bente).

Das Tagesprogramm gestaltete sich sowohl im Aktionszirkel



(mit Fino-Strip), als auch in der grossen Show-Arena unterschiedlich. Mal traten die Paso Peruanos separat auf, mal gemeinsam mit den Paso Finos und Marie Wendel/Andrea Grundmann und mit den Paso Iberoamericanos und Kaja Stührenberg, Corinna Kade und Stephane Vierhaus.

Nach einer "Stand-Party" und der Generalprobe folgten 2 abendliche Gala-Shows vor ca. 5000 Zuschauern. Zunächst sorgen alle Gangpferde-Rassen gemeinsam für begeisterten Applaus, anschließend wurde jede Rasse noch mal einzeln vorgestellt - gelungen!

Die PPE-Standbetreuung wurde an diesen vier "adventlichen" Messe-Tagen im Wechsel von Mireille van Meer, Sandra Eggert, Achim Feyrer, Sabine Steffens, Sabine Gaack, Elke Schrader und Dorothee von Bülow-Burgdorf übernommen.

#### 09.12.2006 Solo-Auftritt in Appel

Appel ist ein "Reiterstädtchen" in der Nähe von Scheeßel (zwischen Buxtehude und Sittensen) und besteht aus ca. 25 gastfreundlichen Einwohnern und einer Reitanlage mit ca. 40 Pferden, die u.a. auch über eine Ovalbahn verfügt. Am 09.12.2006 hat der Barock-Ausbilder Werner Girrulat dort auf der Weihnachtsfeier den grandiosen Friesen Duku in allerhöchsten Lektionen vorgestellt und die Präsentation unserer Pferderasse ermöglicht.

Dorothee von Bülow-Burgdorf hatte ihren ersten "Solo-Auftritt" in festlicher Atmosphäre und präsentierte mit Manolito MK u.a. den Champagner-Tölt. Die Zuschauer waren begeistert...

#### 20.-23.01.2007 Messe "Partner Pferd" Leipzig

Ines und Maik Voigtländer stellten auf dieser Messe 2 Paso Peruanos vor.

#### iPräsentation der Paso Peruanos im TV / Hörfunk:

Frau Steffens war reichlich baff, als eine Dame vom NDR Fernsehen anrief und zu einem Drehtermin nach Armstorf kommen wollte. Am Freitag, dem 27. Oktober 2006 tauchte dann ein dreiköpfiges Team vom Hamburg-Journal bei ihr auf drehte über zwei Stunden einen Beitrag über den Paso Peruano, der aber leider später auf etwa 2 Minuten gekürzt gesendet wurde. Er war ein kleiner Ausschnitt einer Fernsehproduktion, die der NDR am 25. und 26. Dezember 2006 ausgestrahlt hat. Der Titel der beiden 1-stündigen Sendungen lautete: "Die beliebtesten Pferderassen Norddeutschlands" und 60 verschiedene Pferderassen wurden dort vorgestellt.



Als Rassebeispiel für die seltenen Paso Peruanos stand die 7-jährige Stute Picara für das Filmteam im Vordergrund. Sie faszinierte mit ihrer Ausgeglichenheit, mit der sie die ungewohnten Dreharbeiten gelassen über sich ergehen ließ, aber auch durch ihre Bereitschaft zum unermüdlichen Präsentieren ihres rassetypischen Ganges. Ines Grotheer und Heidrun Nachtegaal haben Sabine bei den Aufnahmen reiterlich unterstützt und Vanessa Stüwe hat fotografiert. Die Aufnahmen haben allen sehr viel Spaß gemacht. Jedenfalls sind sie in einer netten kleinen Dreier-Barrida in 5 Meter Abstand hinter dem VW-Bus hergeritten, der Kameramann filmte aus der Hecktür heraus. Und dann wollte er unbedingt noch die im Paso Llano wuselnden Beine von Picara in Nahaufnahme haben. Dazu setzte er sich in die offene Seitentür und Sabine ist in 30 cm Abstand neben dem Bus getöltet.

So, und nun zur Meinung der NDR-Zuschauer: Unter 60 vorgestellten Pferderassen sollten sie die beliebteste Rasse Norddeutschlands wählen:

Der Paso Peruano belegte Platz 20 !!! Gratuliere Sabine

### In Österreich hat Eva-Maria Svoboda ebenfalls für reichlich Marketing gesorgt:

Ein 6-min-TV-Bericht über den Paso Peruano wurde in "Dober

dan Koroska" in deutscher und slowenischer Sprache im südösterr. und slowenischem TV und teilweise in Italien ausgestrahlt.

Man sah Manuela Schnessl mit ,La Micheo' und Eva-Maria Svoboda mit ,La Chorrillana' und ,Retama'

Dabei wurden auch kurze Ausschnitte aus dem Kurs mit Richard Oré gezeigt, wobei neben Richard (mit Retama) ebenfalls Helmut Zieger (Domitila), Manuela und Eva-Maria zu sehen waren.

TV Beitrag in Kärnten Heute

Ausstrahlung im Alpen-Adria-Raum und österreichweit (im Oktober 2006)

Die Paso Peruanos wurden vorgestellt von Manuela Schnessl mit La Micheo, Eva-Maria Svoboda mit La Chorrillana, ihre 4-jährige Tochter Jòdìs Jana Jagoutz mit La Chorrillana und eine Reitschülerin auf der Aegidienbergerstute Payesa.

TV Beitrag in Land und Leute Ausstrahlung in ORF2 (Österreich) und 3-Sat (Österreich/Schweiz/Deutschland)

Manuela Schnessl präsentierte Retama, Eva-Maria Svoboda stellte La Chorrillana vor, Brigitte war mit La Micheo dabei und Jòdìs Jana ritt La Chorrillana.

Darüber hinaus gab es 15 Printmeldungen in diversen Medien - meist zur EM in Kreuth und 3 Radiosendungen immer um 20:00 in Radio Agora zum Thema Paso Peruano in den 1. beiden Sendungen, in der 3. zum Thema EM.

Diese Auflistung ist bei weitem nicht vollständig, aber weitere Informationen lagen mir bis zum heutigen Tage leider nicht vor. An dieser Stelle möchte ich nochmals darum bitten:

Informieren Sie den PPE bitte über die Präsentation Ihrer Paso Peruanos und senden Sie Ihren Informationstext (natürlich gern auch mit Fotos) an:

Catrin Koblitz PPE-Öffentlichkeitsarbeit Püsselbürener Damm 445 49479 Ibbenbüren Tel. 05451 97015

catrin.koblitz@paso-peruano.de catrin.koblitz@osnanet.de

# Akademische Reitkunst für Gangpferde

Von Brigitte Doege

Viele Reiter werden meinen, dass dies doch schon fast zum Widerspruch herausfordert! Klassische Dressur ist bestimmt nicht das, was einem vorschwebt, wenn man sich ein Gangpferd gekauft hat. Hätten Sie das gewollt, hätten sie sich einen Spanier, Lusitano oder einen Frederiksborger kaufen können

Aber es muss ja auch nicht gleich der Paso in der Levade oder der Isländer in der Piaffe sein. Trotzdem gibt es doch gute Gründe, sich als Gangpferdereiter zumindest auf die Basisarbeit der Akademischen Reitweise einzulassen.

- Auch ein Gangpferd hat eine waagerecht liegende Wirbelsäule und muss lernen, das Reitergewicht über den locker schwingenden Rücken zu tragen, damit es keinen dauer haften Schaden nimmt.
- Wenn man sich auch meistens im Gelände oder auf der Ovalbahn bewegt: Es steht auch einem Gangpferd ganz gut, wenn es nicht nur geradeaus laufen kann. Leider zeigt sich nach meiner Erfahrung hier doch oftmals ein anderes Bild.
- Wer möchte nicht ein rittiges und fein an den Hilfen stehendes Pferd haben. Besonders in kritischen Situationen bietet es ungeheure Vorteile, wenn sich ein Pferd mit feinen Hilfeoder anhalten lässt.
- Gerade durch die Basislektionen der Akademischen Reitweise kommt man zu einer deutlichen Verbesserung nicht nur der Tragkraft, sondern auch nach meiner Erfahrung des Taktes.

Im Oktober 2005 habe ich zusammen mit den beiden Pferdebesitzerinnen bei einem Paso Peruano und einem



Kruppe herein

Isländer mit der Ausbildung bzw. der Korrektur der bisherigen Ausbildungs- oder Reitversuche begonnen. Beide Pferde zeigten zu Beginn die Gangarten Pass, Pass, Pass und Pass, der Isländer zusätzlich auch noch Pass.

Heute, nach etwa acht Monaten Arbeit, und einem mehr als hilfreichen Wochenendseminar mit Bent Branderup, gehen beide Pferde einen taktreinen Schritt. Der Isländer

lässt sich ohne Taktverlust antraben und der Paso Peruano bietet einen ebenfalls taktklaren Tölt an. Alles das wurde erreicht ohne irgendwelche Tricks und Hilfsmittel, nur mit Kappzaum, Longe und Gerte.

Bevor ich aber den Weg, den wir mit den beiden Pferden gegangen sind, beschreibe, noch der Hinweis, dass es sich

dabei nicht um meine eigenen Ideen handelt. Als Schülerin von Bent Branderup versuche ich, das, was ich bei ihm gelernt habe und immer noch in regelmäßigen Lehrgangsteilnahmen lerne, quasi als Multiplikator an meine eigenen Schüler weiterzugeben. Hier und da war auch ein Telefonat mit Herrn Branderup sehr hilfreich, um von seinen umfassenden Erfahrungen zu profitieren und dann diese an den Bedürfnissen meiner Schüler und ihrer jeweils ganz unterschiedlichen Pferde anzupassen.

#### Nun aber zu unserem Ausbildungsweg:

#### Der erste Schritt:

Das jeweilige Pferd wird durch vorsichtiges Spielen an der am Kappzaum eingehakten Longe im Genick gelöst.

Das bedeutet, dass sich das Pferd allein durch diese Einwirkung den Kopf in eine Rechts- bzw. Linksbiegung führen lässt. Gradmesser für das Gelingen dieser Übung ist die jeweils innere Hüfte: Hält sich das Pferd fest, fällt die Hüfte nach außen, löst es sich im Genick, verlagert sich die innere Hüfte nach vorne, die Biegung geht durch den gesamten Körper, die Muskulatur der äußeren Oberlinie wird gedehnt und das Pferd lernt, nach vorwärts-abwärts zu suchen. Ziel Nummer 1 ist, dass das Pferd sich im Stehen biegen lässt. Aber Achtung! Man kann das Pferd nicht "locker ziehen"! Bitte niemals mit Gewalt den Kopf zur Seite führen, sondern das Pferd muss dies aktiv loslassen. Sie dürfen nur vorsichtig am Kappzaum vibrieren!

#### Der zweite Schritt:

Der Longeur lässt das Pferd als nächstes im Schritt auf einem kleinen Kreis um sich herum treten. Die Gerte wird als treibende Hilfe da einsetzt. wo später der Schenkel des Reiters liegen soll. Das Pferd soll sich dabei weiter vorwärts abwärts lösen und biegen und das innere Hinterbein tritt im Idealfall in Richtung zwischen die beiden Vorderbeine. also Schwerpunkt hin.



Lang und tief

Falsch wäre, wenn das Pferd dabei hinter dem Schwerpunkt vorbeitritt. Sie dürfen also nicht nur die Beine kreuzen lassen! Der dritte Schritt: Bleibt das Pferd in der gewünschten Form, kann der Zirkel nach und nach vergrößert werden. Ihr Pferd wird Ihnen seine Grenze zeigen, denn der Zirkel darf immer nur so weit vergrößert werden, wie das Pferd locker, gebogen und vorwärts - abwärts suchend bleibt. Entzieht es sich so, dass es sich auf dem größeren Zirkel nicht durch Vibrieren am Kappzaum korrigieren lässt, müssen Sie den Zirkel so weit verkleinern, bis das Pferd wieder die gewünschte Form einnnimmt.

In dieser Phase trat bei dem Paso Peruano das Problem auf, dass er immer wieder versuchte, sein inneres Hinterbein zum Schieben statt zum Tragen zu verwenden und dadurch über die äußere Schulter auswich. Hier half uns der Rat von Herrn Branderup, die Longe vom Kappzaum zur Hand und von dort aus kurz vor der Schulter um den Hals und wieder zur Hand laufen zu lassen. Auf diese Weise lässt sich die äußere Schulter auffangen und begrenzen.

Von diesem Punkt aus wurde bei dem Isländer mit der Trabarbeit an der Longe begonnen, zuerst mit wenig Erfolg, da er sich, sobald er antraben sollte, steif und gerade machte und wieder seinen vormals geliebten Pass anbot. Er war einige Jahre als Schulpferd benutzt worden und fällt, wenn er

Schulter herein

sich überfordert fühlt in seine alten "Schulpferd" Schemata zurück. Muskulär wäre er zu diesem Zeitpunkt "locker" in der Lage gewesen, diese Anforderung zu erfüllen.

Hier half es zum einen die Trabversuche immer wieder mit dem lockeren Untertreten im Schritt abzuwechseln. Zum anderen kam auch hier wieder ein sehr hilfreicher Hinweis von Herrn Branderup. Nicht das innere Hinterbein treiben, sondern die Diagonale, also das diagonale Vorderbein. Mit diesem Tip hatten wir

Erfolg. Es gelang nach einigen Wochen, den "Isi" an der Longe und zwei Monate später auch unter dem Reiter anzutraben. Mit Reitergewicht ist es zur Zeit nach einer halben Zirkelrunde noch vorbei mit Losgelassenheit und Gleichgewicht.

Vermieden werden soll, dass er steif und geradeaus läuft und versuchen deshalb, die Trabsequenzen Schritt für Schritt zu verlängern. Es wird wohl noch einige Zeit dauern, den Trab in einer gelösten und gebogenen Form zu festigen.

#### Der vierte Schritt:

Jetzt wurde bei beiden Pferden das Untertreten des inneren Hinterbeins von der Zirkellinie auf die Gerade verlegt. Das Pferd wurde geradeaus geführt, wobei die lockere Biegung erhalten bleiben muss.

So erreicht man ein Schultervor, wenn das Pferd weiterhin mit dem inneren Hinterbein in Richtung zwischen die beiden Vorderbeine tritt, oder ein Schulterherein, wenn das innere Hinterbein in die Spur des äußeren Vorderbeins tritt.

Seien Sie nicht enttäuscht, wenn sich das Pferd hier anfangs nur über zwei oder drei Schritte ausbalancieren kann. Mehr kann man am Anfang wirklich nicht erwarten, den Rest bringt die mit geduldigem Üben verbrachte Zeit.

Apropos Zeit: Auch wenn man es als Mensch vielleicht nicht so einschätzt, für das Pferd sind alle diese Übungen anstrengende Arbeit!

Muskeln werden gedehnt, die sonst so nicht gedehnt werden, die Hinterbeine müssen unter den Schwerpunkt treten, also vermehrt Last aufnehmen, dabei muss das Gleichgewicht gefunden und gehalten werden, und das Gehirn hat eine Menge zu verarbeiten.

Also gut dosieren! Zu Beginn reichen 10 Minuten, später viellleicht 20. Die größten Feinde einer erfolgreichen Ausbildung sind Muskelkater und Monotonie bzw. Langeweile.

#### Und noch etwas Wichtiges zum Thema Zeit:

Die Zeit, die man in die Basisausbildung investiert, zahlt sich auf jeden Fall aus, weil dadurch in der weiteren Ausbildung vieles einfacher wird.

Auch wenn die Basisarbeit an der Hand vielleicht wenig spannend klingt, weil man sein Pferd ja eigentlich gekauft hat, um darauf zu reiten. Gewissenhafte Arbeit ist angesagt. Denn sonst kommt man irgendwann an einen Punkt, wo es einfach nicht mehr weitergehen will (spätestens beim Galopp kommt bei den Meisten das böse Erwachen), und das ist oft der Punkt, an dem man sich eingestehen muss, dass es in den Grundlagen Schwächen gibt, denn diese Stelle, an der es hakt ist bei genauerem Hinsehen nur das Symtom.

Wenn ich hier Werbung für die Akademische Reitkunst mache, geschieht das deshalb, weil ich vor acht Jahren selber mit einem Korrekturpferd an einem Punkt war, an dem wirklich nichts mehr ging. Es ist zwar kein Gangpferd, sondern nur ein in verschiedenen Springställen völlig verrittener Warmblüter, mit dem ich mich mit dem Mut der Verzweiflung zu einem Seminar mit Bent Branderup angemeldet hatte, aber der Erfolg dieser Reitweise hat mich so überzeugt, dass ich sie nur jedem empfehlen kann, egal mit welchem Pferd und wie er oder sie gerade reitet. Es ist auf jedenfall ein Gewinn, auch wenn man nach der Basisausbildung andere Schwerpunkte setzt.



Paso Llano

### 2. Europameisterschaft der Paso Peruanos

Rieden/Kreuth 03.-06. August 2006

Von Catrin Koblitz

Die zweite Europameisterschaft der Paso Peruano Europa e.V. wurde zusammen mit der Paso Fino Vereinigung Europa e.V. und der American Saddlebred Horse Association of Europe e.V. in der Zeit vom 03.-06. August 2006 ausgetragen.

Veranstaltungsort war wie bei der 1. Europameisterschaft im Juli 2004 das Pferdesport- und Turnierzentrum Gut Matheshof im ostbayerischem Rieden/Kreuth. Bestehend aus der Ostbayernhalle (40 x 80 m) und Tribünen, Tagungs- und Gruppenräumen, 4 Reithallen, 4 Longierhallen, mehreren Außenreitplätzen, einer Ovalbahn, Cross-Country-Strecken und einem herrlichem Reitgelände bot dieses Zentrum ideale Vorraussetzungen für eine Turnierveranstaltung in dieser Größenordnung mit knapp 150 Pferden der drei exotischen Rassen. Für die Unterbringung der Pferde stehen dort mehrere Stallgebäude mit über 200 Luxusboxen zur Verfügung. Weiterhin bietet die Anlage, die schon wie ein "Reiterdorf" anmutet, einen Gutshof mit angeschlossenem Reitbetrieb. der seine Gäste in gemütlichen Zimmern unterbringt, einem Komplex von Ferienwohnungen und das Waldhotel mit Restaurant, Bar, Wellness-Bereich und Komfortzimmern. Und wer es lieber etwas rustikaler mag, kann sich in einem Holz-Bungalow mit Blick auf riesige Damwild-Gehege einmieten. Alles in allem - ein idyllischer und idealer Veranstaltungsort.

44 Paso Peruanos aus Deutschland, der Schweiz, Österreich, Italien und Belgien waren angereist, um sich mit 58 Pferd/Reiter-Kombinationen dem Urteil der Richter zu stellen. Die Prüfungen der unterschiedlichsten Disziplinen wurden gerichtet von Sr. Mariano Cabrera Ganoza aus Peru und Ellen Vierhaus aus Deutschland. An den vier Turniertagen wurden insgesamt 19 verschiedene Zucht- und Sportprüfungen von den Teilnehmern absolviert. Diese fanden teilweise in der Ostbayernhalle, teilweise in einer der übrigen Reithallen oder auf dem großen Außenreitplatz statt. Da die einzelnen Prüfungen an den jeweiligen Austragungsorten und die Prüfungen der Paso Finos und der American Saddlebreds gut verteilt stattgefunden haben, bot sich den Zuschauern neben typischem Showflair ein abwechselungsreiches Programm.

Der PPE konnte zudem in diesem Jahr auf ein 25-jähriges Vereinsbestehen zurückblicken. Aus diesem Anlass fand am Abend des zweiten Turniertages eine Jubiläumsveranstaltung im Gutsgasthof statt, an der ca. 80 Personen teilnahmen. Nach einem Sektempfang und der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Achim Feyrer erfolgte die Ehrung der Gründungsmitglieder unseres Vereins und er übergab Walter Feldmann seine Urkunde als Ehrenmitglied. Leider konnten weitere Gründungsmitglieder an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen.

Danach wurde dann das Buffet "weggeschlemmt" und bei einer Video-Vorführung einer Gala-Veranstaltung aus Peru "zum gemütlichem Teil" übergegangen.

Die für diesen Anlass geplanten "Reitvorführungen" fanden aus zeitlichen Gründen am Abend des dritten Turniertages statt. Die Paso Fino Vereinigung hatte einen perfekten ShowAbend mit reichlich attraktiven Vorführungen und Fun-Prüfungen bei hervorragender Moderation organisiert. Ausdrucksvolle und nervenstarke Paso Finos, Paso Peruanos und American Saddlebreds präsentierten sich hier in beein-



druckenden Show-Bildern auf dem "Fino-Strip" oder herrlich kostümiert dem begeisterten Publikum.

Im Rahmen dieser Show-Veranstaltung präsentierte Cesar Baca mit Nocturno DI G in einem eindrucksvollen Solo-Auftritt spektakuläre Elemente der Enfrenadura, Isabell und Dr. Markus Steiner beeindruckten bei einem Pas de Deux mit ihren Pferden Faldeno Juliana und Expression EML. Beim Copa de Champan haben Kerstin Estor mit Julieta HB und Nicole Schmidt mit Angelito SCM die Paso Peruanos neben zahlreichen Paso Finos erfolgreich präsentiert. Einer der "bunten" Höhepunkt dieses Abends war sicherlich die Kostümklasse: eine Vielzahl von Paso Finos und deren Reiter/innen sorgten für reichlich Stimmung im Publikum und auch da mischten 2 Paso Peruanos mit: Creola MK und Descarado MB mussten mit "Moorhühnern" (Christine Bender und Danica Schweer) im Sattel durch das Show-Event tölten...

Am Sonntagnachmittag fand diese "brio-geladene" Turnier-Veranstaltung mit den Ehrungen aller Sieger und Präsentationen der Gewinner in der traditionellen "Barrida" ihren Abschluss

Turniersieger der Europameisterschaft 2006 wurde die Stute "La Chorrillana ACR", im Besitz von Eva-Maria Svoboda und geritten von Cesar Baca und Eva-Maria Svoboda. Antonia Estor konnte sich mit ihrem Wallach Antonio KRE über den Titel "Turniersieger Jugend" freuen.

Die Auszeichnung "Bester Hengst" erhielt "Expression EML" im Besitz von Isabel und Dr. Markus Steiner. Als beste Stute wurde "La Chorrillana ACR" im Besitz von Eva-Maria Svoboda ausgezeichnet. Den Titel als bester Wallach erzielte "Patricio RyR" im Besitz von Mag. Wolfgang Henökl.

Als "Best Gaited Horse" konnte "Reina Negra F-P" mit ihrer Reiterin Katharina Henökl ausgezeichnet werden.

Alle Platzierungen finden Sie unter www.paso-peruano.de

### Züchterportrait David Burrell

Von Sandra Eggert, Fotos: Achim Feyrer

"Lass ihn nicht wissen, dass er schon so alt ist, er hat das bisher noch nicht gemerkt!" Die Rede ist von "JAIMITO", dem fuchsfarbenen Paso Peruano Hengst, der 1977 in Peru geboren wurde und im Besitz von David Burrell ist. Mit seinen inzwischen 30 Jahren erfreut er sich bester Gesundheit und ist Deckhengst einer kleinen Stutenherde. Als David Jaimito fand, war er abgemagert und sah aus als ob er den nächsten Monat nicht überleben würde. Mit viel Fürsorge und Liebe wurde er wieder aufgepäppelt und ist nun der Stammhengst für Davids Zucht. Mit seinen 30 Jahren kann er immer noch ohne Probleme den Stuten hinterher jagen und über einen kleinen Zaun springen.

David Burrell kaufte im Jahr 2000 seine ersten Paso Peruanos in Peru. Bald stellte er fest, dass bei den Pferden. die er nach USA importiert hatte. Probleme auftraten. Wie sich heraus stellte, resultierten einige dieser Probleme aus DSLD. Diese Erkrankung war zu der Zeit noch sehr unbekannt und noch nicht erforscht. David beschäftigte sich mehr mit diesem Thema und unterstützt seitdem finanziell das DSLD-Forschungsprojekt an der Universität von Georgia. Man könnte sogar sagen David Burrell sei ein "Schutzengel" der Paso Peruanos, denn durch die Forschungen wurden und werden immer mehr neue Erkenntnisse gewonnen mit dem Ziel einen DNA-Test zu entwickeln. Inzwischen wurde heraus gefunden, dass es sich nicht allein um eine Sehnenproblem handelt, sondern alle Bindegewebe im Körper betrifft. Es werden immer weitere Möglichkeiten erforscht, DSLD möglichst früh zu erkennen und Zusammenhänge zu finden was im Pferdekörper vor sich geht und warum das passiert.

David arbeitet mit großem Engagement daran, seine Zucht zu optimieren. Der Paso Peruano ist ein Leistungspferd und als ein solches soll er auch gezüchtet werden und ein langes gesundes Leben führen können. Die Frage ist nur, wie findet man Tiere, die diesen Ansprüchen genügen und die der Grundstock für eine solide Zucht werden können? Die Anforderungen, die David sich zur obersten Priorität machte sind in erster Linie gesunde, starke und langlebige Paso





"JAIMITO" doesn't know he is old as he celebrates his 30th birthday this year. Born in 1977 in Peru, he is a chestnut Peruvian Paso Stallion belonging to David Burrell. He is very healthy and sound servicing a small band of broodmares. When David found Jaimito, he was thin and looked like he might not make the next month. With a lot of care and love, he is now servicing mares and producing babies. At 30 years old he can still chase down a mare and jump a low fence with no trouble.

David Burrell purchased Peruvian Paso Horses in 2000 in Peru. He imported some of them to the GA, USA and soon after discovered that there were some problems. Some of those problems turned out to be DSLD. This subject was not well discussed or known at the time. After a great deal of searching and checking things out, David becomes the financial co-supporter of the research set up at University of Georgia. One could call David Burrell the "guardian angel" of the Peruvian Paso breed because the research has developed new knowledge of what dsld really is and hopefully will lead the way to a DNA test for this problem. What was not understood before the research was that this problem is NOT just a leg disorder. It affects all connective tissue in the horse.

David has a great deal of enthusiam in working with his breeding program. The Peruvian Paso has been a working horse and as such, it is important that what is being bred will work and live a long strong life.

So, the next question was how to find those animals that meet the requirement of long lived, strong, and well gaited. First thing is not to follow "fads" or "fashion trends"...as those things change every few years. Better to look for balanced, sensible, strong, long lived (based upon checking either parents or the horse itself is old) and gait. He does not believe that he has to sacrifice gait for soundness. Jaimito is a perfect example of all of those things.

Finding suitable breeding stock is a challenge, but it can be done. First of all, it will not be at horse shows, because very Peruanos mit gutem Gangvermögen. Ob ein Pferd ein Aussehen hat, das dem derzeitigen "Modetrend" entspricht ist nicht wichtig - "Modetrends" ändern sich sowieso alle paar Jahre. Es ist viel wichtiger nach harmonischen, sensiblen, starken und langlebigen Tieren zu suchen, die den rassetypischen Gang gut zeigen. Dazu muss man die Eltern überprüfen oder das Pferd, das zur Auswahl steht ist eben selbst schon alt und erfüllt die Anforderungen.

David ist nicht der Meinung, dass generell die Qualität des Ganges der Gesundheit zum Opfer fällt, jedoch ist es schwer alle genannten Eigenschaften bei einem Pferd gleichermaßen zu finden. "Jaimito" ist da eine besondere Ausnahme.

Geeignete Zuchttiere zu finden ist eine Herausforderung, aber es ist nicht unmöglich. Als Erstes sollte man bedenken, dass es nicht unbedingt auf den Turnieren sein wird, denn dort findet man alte Pferde eher selten. David sucht seine Pferde auch nicht nach speziellen Blutlinien aus. Es werden alte Pferde gesucht oder junge Pferde, deren Eltern alt sind. Diese Pferde sind sehr schwer zu finden. David Burrell hat berufsbedingt die Möglichkeit auch in abgelegene Gebiete Perus zu reisen, in die sich normalerweise kein Tourist hin verirrt. Seine Zuchtstuten hat er eine nach der anderen sorg-

fältig ausgesucht. Beispielsweise ist darunter eine 22-jährige reine Cayalti-Stute, die zur Zucht geleast wurde. Eine andere Stute ist erst 5 Jahre alt, aber ihr Vater war bei der Bedeckung weit über 20 Jahre alt und starb dann später an den Folgen eines Unfalls bei einer Flussdurchquerung.

"Wie suchen unsere Pferde nicht nach bestimmten Stammbäumen aus", erzählt David, "Wir möchten, dass jedes Pferd aufgrund seiner eigenen Eigenschaften in die Auswahl kommt oder eben nicht." Es gibt einige Blutlinien, denen man Schwäche nachsagt und wiederum andere, die angeblich starke Pferde hervor bringen. Die Erfahrungen, die David gemacht hat zeigen aber, dass es oftmals in den "schwachen Linien" starke gesunde Pferde gibt, andererseits findet man in den sogenannten "starken Linien" häufig auch schwache Pferde. Man sollte dennnoch das Pedigree mit berücksichtigen, aber man muss auf alle Fälle die Elterntiere ansehen, wenn es möglich ist. Man kann auf den Papieren nicht reiten und mit ihnen

seldom do you find "OLD" horses at a horse show. There are no specific bloodlines that he looks for. What are important are the requirements that he has established for himself. He is looking for old horses or young horses whose parents are old. Those horses are very hard to find. Because of his business, David gets to travel to many areas of Peru that is not normally on the tourist list. He has carefully selected his broodmares one by one. For example, there is a 22-year-old pure Cayalty mare whose belly he has leased for breeding. Another mare is just 5 years old but her sire was more than 20 when he died from an accident while crossing a river. "We do not choose our horses by certain bloodlines", David says. "We want each horse to pass or fail on its own merits." There are some bloodlines, which some people associate with weakness and others, which some associates with strength. However, David's experience is that you can often find strong horses within reportedly "weak lines" and that you can also find weak horses within

Reportedly "strong lines." You should consider the pedigree, but you need to physically check the parents if possible. You can not ride the pedigree or breed it so that it should not be the most important factor in any decision you make.

"Jaimito" was his lucky piece for his breeding stock. "Jaimito"

is producing very nice foals, with consistent conformation, nice straight hind legs and a piece of himself in every foal. After 30 years, Jaimito is very clean in the legs, confirmed by obligatory ultrasounds of the suspensories and tendons. So, the new foundation will be off-

spring's of Jaimito. His first foal is PVF Jamita and her dam is the 1991 mare JTV Gaonera. David is breeding Jaimito to unrelated mares and by the end of 2006 had 15 babies on the ground. All pretty much looking like carbon copies of each other.



Other stallions for the next generations will be "EAA Don Miguel" born in 1993 and the younger stallion "AV Aragon" born in 2001. Both of these stallion live at Pleasant Valley Farm in Ga. USA.

In Peru, there is JM Montecristi born in 1991 and a younger stallion FTP Alta Aspiraciones and Platino.

Pleasant Valley Farm has 14 Peruvian broodmares along with the stallions and their offspring's.

The Peruvian farm is located outside of Lima, Peru.

auch nicht züchten, daher sollen diese nicht das ausschlagggebende Entscheidungskriterium sein.

Ein absoluter Glücksgriff für die neu aufgebaute Zucht ist der alte Hengst "Jaimito". Seine Fohlen sind alle gelungen mit durchweg korrektem Gebäude und schönen stabilen Hinterbeinen und mit einem Stück von ihm selbst in jedem von ihnen. Mit 30 Jahren hat "Jaimito" noch absolut klare Beine. was auch durch die obligatorische Ultraschalluntersuchung der Sehnen bestätigt wurde. Nun wird der neue Grundstock der Zucht die Nachzucht von "Jaimie" sein. Sein erstes Fohlen ist "PVF Jamita" - ihre Mutter ist die 1991 geborene Stute "JTV Gaonera". "Jaimita" war ein erster Zuchtversuch und nachdem dieser erfolgreich war, bekam "Jaimie" mehrere nicht mit ihm verwandte Stuten zum Decken. Ende 2006 gab es mehr als 15 Nachkommen von diesem Hengst - und alle sehen sich ähnlich.

Neben "Jaimito" besitzt David Burrell noch weitere Hengste für die nächsten Generationen seiner Stuten - den 1993 geborenen "EAA Don Miguel" und den 2001 geborenen Junghengst "VR Aragon", die beide inzwischen auf seiner Pleasant Valley Farm in den USA stehen. In Peru besitzt David weiterhin den 1991 geborenen "JM Montecristi", sowie die Nachwuchshengste "FTP Alta Aspiraciones" und "Platino". Inzwischen besitzt das Gestüt ca. 14 Paso Peruano Zuchtstuten und natürlich deren vielversprechende Nachzucht.

Die Pferde leben in Peru auf dem Gestüt in der Nähe von Lima, das David regelmäßig besucht und in den USA auf der Pleasant Valley Farm, wohin sie zum Teil exportiert werden.

Über die Zukunft der Pferderasse Paso Peruano denkt David Burrell dass es sehr gut aussieht, wenn die Forschungen abgeschlossen sein werden und es bessere Möglichkeiten gibt Entscheidungen in der Zucht zu treffen. Aber in der nahen Zukunft wird der Weg noch etwas holperig sein. Das Internet-Zeitalter mit seinem Informationsfluss, der Technik und der Möglichkeit nach Meinungsaustausch hat mitgeholfen künftige Käufer zu informieren und somit ermöglicht, den Züchtern einige sehr schwere Fragen zu stellen. Diejenigen darunter, die gelernt haben angemessen und wahrheitsgemäß zu antworten, werden auch in Zukunft erfolgreich sein.

David Burrell hat in den letzten Jahren durch sein unermüdliches Engagement für die Paso Peruanos viel bewegt und erreicht. Dadurch wurde nicht nur den Paso Peruanos geholfen, sondern auch allen anderen Rassen, die Probleme mit DSLD haben.

Webside der Pleasent Valley Farm: www.pvfequine.com



David Burrell feels that the future of the Peruvian Paso Horse is excellent if the research gets finished and we have better ways to help making decision in bree-



ding. But, in the immediate future the road will be a bit bumpy. The internet has made sharing of information, technology and opinions very important in helping future buyers become educated and ask difficult questions of breeders. The breeders that learn how to adequately and truthfully answer these questions will be successful.

Due to David's untiring work and support of the Peruvian Paso Breed, much has been learned. Not only has it helped the Peruvian breed, but all breeds that have had problems with dsld.

Website of Pleasant Valley Farm: www.pvfequine.com



### Helmut Bargholz - Peruanische Pasopferde

# RDS Domingo Rey

HEC Rey de Reyes x RDS Lunareja



Domingo Rey ist gekört und leistungsgeprüft.

Eingetragen im Hengstbuch 1 im Westfälischen und Rheinischen Pferdestammbuch.

Domingo Rey ist in Kalifornien geboren, sein Vater kommt aus Peru, seine Mutter ist eine sehr wertvolle Stute, die von Raoul de Solar gezogen wurde.

Domingo ist ein quadratischer Hengst, der sehr viel Tölt und Brio hat.

Er macht sehr stabile kräftige Fohlen.

Nachzucht kann bei uns besichtigt werden.

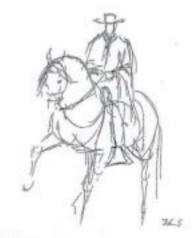
Zum Verkauf stehen 3 Wallache und eine Stute, 5 und 6 Jahre alt.



das Gestüt für Paso Pferde seit 1975

### REITKURSE UND AUSBILDUNG

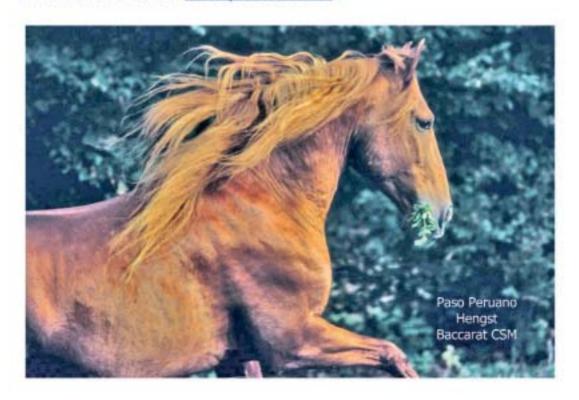
- Individuelle Reitkurse in Frankreich mit Laurence Bouteiller, mit ihrem eigenen Paso – oder mit top ausgebildeten Gestütspferden
- Ausbildung ihres Paso Peruano oder Paso Fino zu interessanten Konditionen auf unserem Gestüt



### CSM-DECKHENGSTE

4 Deckhengste, gekört in D, mit interessanten Blutlinien und Leistungsausweis.

Informationen unter www.pasocsm.com





Familie Tschümperlin

Sekretariat, Postfach 125, 6341 Baar / Schweiz

Tel.: +41 41 769 30 10 / E-Mail: info@pasocsm.com